

INSTITUT FÜR ETHNOLOGIE UND AFRIKASTUDIEN

JAHRESBERICHT 2003

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

DIE MITGLIEDER DES INSTITUTS

	TELEFON	E-MAIL ADRESSE
SEKRETARIAT		
Bauer, Rita	39-22798	rbauer@mail.uni-mainz.de
Seipel, Ursula	39-23786	seipel@mail.uni-mainz.de
Wallen, Stefanie	39-20117	wallen@mail.uni-mainz.de
UNIVERSITÄTSPROFESSORINNEN		
Bierschenk, Prof. Dr. Thomas (bis März 2003 vertreten durch P.-Y. LeMeur)	39-23978	biersche@mail.uni-mainz.de
Kastenholz, Prof. Dr. Raimund	39-22414	kastenho@mail.uni-mainz.de
Lentz, Prof. Dr. Carola	39-20124	lentz@uni-mainz.de
Strecker, Prof. Dr. Ivo (WiSe 2003/04 vertreten durch Dr. Katja Werthmann)	39-22542	istreck@mail.uni-mainz.de
AUßERPLANMÄSSIGER PROFESSOR		
Drechsel, Prof. Dr. Paul (nicht bedienstet)	39-20118	drechsel@mail.uni-mainz.de
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTINNEN UND MITARBEITERINNEN		
Bender, Univ.-Doz. Dr. Wolfgang	39-23349	bender@mail.uni-mainz.de
Brandstetter, Dr. Anna-Maria	39-20119	brandste@mail.uni-mainz.de
Epple M.A., Susanne	39-25054	epplsusa@mail.uni-mainz.de
Full M.A., Wolfram	39-20121	full@mail.uni-mainz.de
Girke M.A., Felix	39-22542	fgirke@mail.uni-mainz.de
Kuba, Dr. Richard (seit 11/2003, Vertretung von Katja Werthmann)	39-25054	kuba@em.uni-mainz.de
Oed, Dr. Anja	39-25933	aoed@uni-mainz.de
Reuster-Jahn, Dr. Uta	39-20121	rejahn@mail.uni-mainz.de
Schareika, Dr. Nikolaus	39-22870	schareik@mail.uni-mainz.de
Werthmann, Dr. Katja	39-20125	Werthmann@uni-mainz.de
DRITTMITTELFINANZIERTE WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERINNEN		
Dehnhard M.A., Barbara	39-24014	dehnhard@mail.uni-mainz.de
Desplat M.A., Patrick	39-24813	desplat@unicum.de
Frackmann, Ruth	39-20125	frackmann@gmx.net
Heiß, Dr. Jan Patrick	39-24014	janp.heiss@freenet.de
Langewiesche, Dr. Katrin	39-22870	katrinlangewiesche@yahoo.fr
Meyer, Dr. Christian	39-22542	chmeyer@mail.uni-mainz.de
Meyer M.A., Ronny	39-24019	rmeyer@mail.uni-mainz.de
Nolting, Nina von	39-20125	Nina_Nolting@t-online.de
Stauth, PD Dr. Georg	39-22798	GStauth@t-online.de
Schlösser, Julia M.A.		julia_schloesser.yahoo.de
Tröbs, Dr. Holger	39-20123	troebbs@mail.uni-mainz.de
Weinerth M.A., Jörg		gci@telecom.net.et
Wetter M.A., Andreas	39-24019	wetter@mail.uni-mainz.de

Zusammenstellung des Jahresberichts 2003: Dr. Anja Oed

© Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz, 2004.

INSTITUT FÜR ETHNOLOGIE UND AFRIKASTUDIEN
JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ

JAHRESBERICHT 2003

Forum Universitatis 6
55099 Mainz
Germany
Tel. +49-(0)6131-39 22798
Fax +49-(0)6131-39 23730
E-mail: ifeas@mail.uni-mainz.de
<http://www.uni-mainz.de/~ifeas/>

INHALT

1. Das Jahr 2003 am Institut in Kürze	3
2. Forschungsschwerpunkte der Institutsmitglieder	4
3. Das Institut für Ethnologie und Afrikastudien	6
4. Kooperationen in Forschung und Lehre	8
5. StipendiatInnen und Gäste am Institut	10
6. Institutskolloquium und Gastvorträge	11
7. Tagungen, Festivals und Ausstellungen	13
8. Exkursionen	15
9. Lehrbeauftragte	15
10. Lehrveranstaltungen	15
11. Abgeschlossene Masterarbeiten	18
12. Promotionen	18
13. Habilitationsprojekte	21
14. Laufende Forschungsprojekte	21
15. Herausgeberschaften	23
16. Veröffentlichungen	24
17. Vorträge von Institutsmitgliedern und Teilnahme an Podiumsdiskussionen	28
18. Forschungs- und Arbeitsaufenthalte	32
19. Lehraufträge ausserhalb des Instituts, Gutachtertätigkeiten und Wissenschaftsmanagement	34
20. Statistik der Studierenden	35

1. DAS JAHR 2003 AM INSTITUT IN KÜRZE

Im Wintersemester 2002/03 war Prof. Dr. Thomas Bierschenk beurlaubt; er nahm die Vertretung eines Direktorenpostens verbunden mit der *Professur für politischen und kulturellen Wandel (C4)* am Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF) der Universität Bonn wahr. Seine Professur (Kulturen und Gesellschaften Afrikas) an unserem Institut wurde von Dr. Pierre-Yves Le Meur vertreten. Prof. Bierschenk blieb dem ZEF im Sommersemester 2003 als *Senior Fellow* verbunden. Den Ruf auf die entsprechende Professur und Stelle des Direktors am ZEF hat er abgelehnt. Das Angebot, die C4-Professur für Entwicklungssoziologie und Entwicklungspolitik an der Universität Bielefeld zu übernehmen, lehnte er ebenfalls ab.

Prof. Dr. Carola Lentz hatte im Wintersemester 2003/04 ein Forschungsfreisemester. Von Oktober bis Dezember 2003 war sie Gast am Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung in Halle/Saale. Seit Beginn des Wintersemesters 2003/04 ist Prof. Dr. Ivo Strecker beurlaubt (siehe 4. Kooperationen in Forschung und Lehre). Er wurde im genannten Zeitraum von Dr. Katja Werthmann vertreten, die zu diesem Zweck freigestellt wurde. Die entsprechende C1-Stelle wird seither von Dr. Richard Kuba vertreten.

Im Januar und Februar 2003 präsentierte Dr. Uta Reuster-Jahn die Wanderausstellung *History of Health Care in Tanzania* in Mainz. Gemeinsam mit Prof. Dr. Véronique Porra (Romanisches Seminar) organisierte Prof. Lentz im Rahmen des Institutskolloquiums im Sommersemester 2003 eine Vortragsreihe „Afrikanische Ora-/Litera-Touren“, die hochkarätige internationale Literatur- und Kulturwissenschaftler nach Mainz holte und vom ZIS und dem Studium generale finanziell unterstützt wurde.

Erwähnenswert ist auch das relativ große Interesse, das die Medien im letzten Jahr an unserem Institut und an den hier angesiedelten Kompetenzen gezeigt haben; so kamen mehrere Institutsangehörige vor allem im Hörfunk zu verschiedenen Themen zu Wort.

Im Wintersemester 2003/2004 belegten 359 Studierende Ethnologie als (erstes) Hauptfach, 617 als Neben- bzw. zweites Hauptfach. Afrikanische Philologie wurde von 36 Studierenden als (erstes) Hauptfach angegeben, von weiteren 105 als Nebenfach oder zweites Hauptfach.

Raimund Kastenholz (geschäftsführender Leiter), im April 2004

2. FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE DER INSTITUTSMITGLIEDER

BENDER, WOLFGANG Archiv für die Musik Afrikas, Frühe Plattenproduktion in Afrika, Musikvideo in Afrika, Populäre Kultur in Afrika, Afrikanische Kunst und Literatur, Kolonialismus. – Regionale Schwerpunkte: Nigeria, Sierra Leone, Kongo, Äthiopien, Sambia, Jamaika; „Afrika in Europa“ (Paris, London, Lissabon, Brüssel, Rom, Amsterdam).

BIERSCHENK, THOMAS Politische Ethnologie, Ethnologie des modernen Staates, Theorien von Entwicklung und Unterentwicklung, Entwicklungspolitik, Kulturen und Gesellschaften Afrikas (insbesondere des französischsprachigen Westafrika) und des Nahen Ostens.

BRANDSTETTER, ANNA-MARIA Metaphernforschung, Materielle Kultur, Konsum- und Lebensstilforschung, Stadtethnologie, Politische Anthropologie (Gewalt, Konflikte), Geschichte. – Regionale Schwerpunkte: Zentralafrika, insbesondere Ruanda, Kongo (ex-Zaire); Südäthiopien.

DEHNHARD, BARBARA Gesprächs- und Diskursanalyse, Sprachkontakt, Sprachwandel, Mehrsprachigkeit, Sozio-/Ethnolinguistik; Saharanische Sprachen. – Regionale Schwerpunkte: Tschadseeregion, Nigeria, Tschad.

DESPLAT, PATRICK Ethnologie des Islams, Ethnologie und Globalisierung, Islam in Afrika. – Regionale Schwerpunkte: Ostafrika (insbesondere Äthiopien und Kenia).

DRECHSEL, PAUL Globalisierung, Kulturmanagement, Organisationsentwicklung, Inter- und Transkulturalität in Unternehmen, Kultur und Umwelt. – Regionale Schwerpunkte: Afrika allgemein, Südliches Afrika, Europa.

EPPEL, SUSANNE Ethnographie Südäthopiens, Kultur und Sprache der Hamar/Banna/Bashada Südäthopiens, Theorien zu Konzept von Person, sozialer Interaktion, Beziehung von Gesellschaft und Individuum, soziale Rollen und rollenspezifisches Verhalten, Rituale und Ritualisierungen.

FRACKMANN, RUTH Konsum- und Ernährungsforschung. Regionaler Schwerpunkt: Senegal, Westafrika.

FULL, WOLFRAM Allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft, Dialektologie; Bantusprachen. – Regionale Schwerpunkte: Östliches und südliches Afrika, Komoren.

GIRKE, FELIX Geschichte der Ethnologie, Handlungstheorie, Kulturtheorie und -kontakt, Rhetorik, Politikethnologie, Wirtschaftsethnologie, Wissenschaftsgeschichte und -theorie. Regionaler Schwerpunkt: Südäthiopien.

HEIß, JAN PATRICK Ethnologie der Arbeit, Interaktiver Sprachgebrauch, Sozialethnologie. – Regionale Schwerpunkte: Nigeria, Niger, Tschad.

KASTENHOLZ, RAIMUND Typologie, Funktionale Grammatik, Sprachgeschichte, Sprachkontakt; Mande-Sprachen, „Samogo“, Bambara, „Ligbi“, Saharanische Sprachen, Adamawa-Sprachen, Bua. – Regionale Schwerpunkte: Mali, Burkina Faso, Elfenbeinküste, Sierra Leone, Tschad.

KUBA, RICHARD Geschichte Afrikas, politische Ethnologie, historische Quellen, orale Traditionen, Islam in Afrika, Regionaler Schwerpunkt: Westafrika (Nigeria, Benin, Burkina Faso).

LANGEWIESCHE, KATRIN Religionsethnologie, Visuelle Anthropologie, Ethnobotanik. – Regionale Schwerpunkte: Westafrika, Burkina Faso, Benin.

LE MEUR, PIERRE-YVES Bodenrecht und Bodenpolitik, Staatsbildung, Lokalpolitik, Mobilität und Migration. – Regionaler Schwerpunkt: Benin.

LENTZ, CAROLA Ethnizität, Elitenbildung, Bodenrecht, orale Traditionen, internationale Grenzen, politische Ethnologie, Konsum, Methoden. – Regionale Schwerpunkte: Westafrika, Ghana, Burkina Faso, Ecuador.

MEYER, CHRISTIAN Religions- und Politikethnologie, Ethnolinguistik und -rhetorik, Emotions- und Wissensethnologie, Handlungs- und Performanztheorie, Wissenschaftstheorie und -geschichte, Kulturtheorie. – Regionale Schwerpunkte: Brasilien, Senegal.

MEYER, RONNY Sprachkontaktforschung; Gurage-Sprachen, Äthio-Semitische Sprachen (Amharisch, Oromo). – Regionaler Schwerpunkt: Äthiopien.

NOLTING, NINA VON Migration, Exil, Diaspora, Transnationalismus; Regionale Schwerpunkte: Ostafrika, insbesondere Eritrea

OED, ANJA Afrikanische Literaturen, Literaturen in afrikanischen Sprachen, Yorùbá-Literatur, Oratur; Yorùbá.

REUSTER-JAHN, UTA Oratur Afrikas, besonders Erzählungen; Swahili. – Regionale Schwerpunkte: Ostafrika, Tansania.

SCHAREIKA, NIKOLAUS Lokales Wissen, Kognitive Ethnologie, Politische Ökologie, Wirtschaftsethnologie, Kulturökologie, Ethnobotanik, Nomadischer Pastoralismus; Fulbe, Wodaabe. – Regionale Schwerpunkte: Westafrika, Sahel, Benin, Burkina Faso, Niger.

SCHLÖSSER, JULIA Politische Ethnologie, religiöses Gelehrtentum und Heiligenverehrung im Islam. - Regionale Schwerpunkte: Marokko, Ägypten, Kamerun.

STAUTH, GEORG Volks- und Massenkultur im Nahen Osten, Soziologie des Islams.

STRECKER, IVO Kognitive Anthropologie, Methoden der Ethnologie, Religionsethnologie, Rhetorik, Politische Ethnologie, Visuelle Anthropologie, Geschichte der Ethnologie. – Regionaler Schwerpunkt: Ostafrika (insbesondere Südäthiopien).

TRÖBS, HOLGER Deskriptive und funktional-typologische Sprachbeschreibung, TAM-Systeme und Diskursanalyse, Grammatikalisierung; Mande-Sprachen (Bambara, Dyula, Maninka, Jeli, „Samogo“-Sprachen). – Regionale Schwerpunkte: Westafrika (Mali, Elfenbeinküste, Burkina Faso).

WEINERTH, JÖRG Kultur-Kontakt, Die „europäisch-äthiopische Kontaktdyade“, Populäre Kultur und äthiopische Moderne, christlich-islamischer Dialog.

WERTHMANN, KATJA Wirtschaftsethnologie, Ethnologie des Geldes, Islam (speziell Frauen), Methoden der Feldforschung. – Regionale Schwerpunkte: Westafrika (Burkina Faso, Nigeria).

WETTER, ANDREAS Sprachkontaktforschung; Amharisch, Argobba, Äthio-Semitisch. – Regionaler Schwerpunkt: Äthiopien.

3. DAS INSTITUT FÜR ETHNOLOGIE UND AFRIKASTUDIEN

Das Institut für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist eine interdisziplinäre Einrichtung, an der die Fächer Afrikanische Philologie und Ethnologie mit den Abschlüssen Magister Artium (M.A.) und Dr. phil. studiert werden können.

Das Institut zeichnet sich durch eine in Deutschland einmalige Bandbreite der Lehr- und Forschungsaktivitäten aus, die nicht nur die klassischen Themen der Ethnologie, sondern auch Entwicklungssoziologie und -politik sowie die populäre Kultur (insbesondere Literatur, Musik, Theater und Film) sowie die Sprachen Afrikas umfassen. Dabei gilt das besondere Interesse der Lehre und Forschung am Institut dem zeitgenössischen Afrika. Großer Wert wird auf die Zusammenarbeit mit afrikanischen KollegInnen gelegt, ohne die Afrikawissenschaften heute nicht mehr denkbar sind. Das bedeutet einerseits die regelmäßige Anwesenheit von afrikanischen GastdozentInnen, DoktorandInnen und Studierenden am Institut und andererseits Feldforschungen, Vortragsreisen und Lehraufenthalte von Institutsmitgliedern in den afrikanischen Partnerländern. Ausserdem zeichnet sich das Institut durch eine hohe Forschungsintensität aus, was sich nicht nur in der Höhe der eingeworbenen Drittmittel niederschlägt, sondern vor allem auch in der engen Verknüpfung von Forschung und Lehre und der Integration von fortgeschrittenen Studierenden in Forschungsprojekte.

Das Institut umfasst vier Professuren:

- für **ETHNOLOGIE** (C4, Univ.-Prof. Dr. Carola Lentz; wissenschaftliche MitarbeiterInnen: Dr. Anna-Maria Brandstetter und Dr. Katja Werthmann, die seit November 2003 von Dr. Richard Kuba vertreten wird)
- für **KULTUREN UND GESELLSCHAFTEN AFRIKAS** (C4, Univ.-Prof. Thomas Bierschenk, 10/2002-03/2003 vertreten durch Dr. Pierre-Yves Le Meur; wissenschaftlicher Mitarbeiter: Dr. Nikolaus Schareika)
- für **ETHNOLOGIE AFRIKAS / KULTURANTHROPOLOGIE** (C3, Univ.-Prof. Dr. Ivo Strecker, seit Beginn des Wintersemesters 2003/04 vertreten durch Dr. Katja Werthmann; wissenschaftliche MitarbeiterInnen Susanne Epple, M.A. und Felix Girke, M.A.)
- für **AFRIKANISCHE PHILOLOGIE** (C3, Univ.-Prof. Dr. Raimund Kastenholz; wissenschaftliche MitarbeiterInnen: Dr. Uta Reuster-Jahn und Wolfram Full, M.A.).

Hinzu kommen Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender und Dr. Anja Oed, die wissenschaftlichen Leiter des Archivs für die Musik Afrikas bzw. der Jahn-Bibliothek für afrikanische Literaturen, und ausserplanmässig Prof. Dr. Paul Drechsel sowie in jedem Semester etwa zehn Lehrbeauftragte, die zum Teil afrikanische Sprachen unterrichten und zu einem weiteren Teil aus für Ethnologen relevanten Berufsfeldern kommen. Das Lehr- und Forschungsprogramm wird durch Vorträge auswärtiger WissenschaftlerInnen ergänzt.

Studienprogramm und Ausbildungsziele der Fächer Afrikanische Philologie und Ethnologie werden auf der Homepage des Instituts (<http://www.uni-mainz.de/~ifeas/>) ausführlich dargestellt. Studienfachberaterin für Afrikanische Philologie ist Dr. Uta Reuster-Jahn, für Ethnologie Dr. Anna-Maria Brandstetter.

Das Institut hat eine gemeinsame Bibliothek, die als selbständiger Teil der Fachbereichsbibliothek des Fachbereichs 12 (Sozialwissenschaften) vom Institut verwaltet wird. Sie umfasst etwa 49.000 Bände sowie etwa 70 laufend gehaltene Zeitschriften (Stand: März 2003). Teil der Bibliothek ist auch ein Videoarchiv, das ethnologische Filme, Filme zu den Kulturen und Gesellschaften Afrikas, zur Afrika-Berichterstattung, aber auch Musikclips und Spielfilme afrikanischer FilmemacherInnen sammelt.

Das Institut beherbergt weiterhin drei betreuungsintensive Sammlungen, für die ihm aber keine gesonderten Mittel zur Verfügung stehen.

JAHN-BIBLIOTHEK FÜR AFRIKANISCHE LITERATUREN

Die Jahn-Bibliothek (gegründet 1975) ist eine Forschungsstelle für afrikanische Literaturen, deren in Europa einzigartige Sammlung seit den 1950er Jahren kontinuierlich fortgeführt wird. Den Grundstock der Bibliothek bildet die Privatsammlung des Schriftstellers, Übersetzers und Literaturwissenschaftlers Janheinz Jahn, die nach seinem Tod 1973 von der Johannes Gutenberg-Universität Mainz erworben wurde. Während Jahn auch Literatur aus anderen Regionen wie z.B. der afrikanischen Diaspora (Nordamerika, Karibik) sammelte, konzentriert sich die Sammlung heute ausschließlich auf Werke afrikanischer SchriftstellerInnen (einschließlich Kinderliteratur und Comics) sowie relevante Sekundärliteratur und literarische und wissenschaftliche Zeitschriften. Auch Audio- und Videodokumente zu afrikanischen Literaturen werden gesammelt. Berücksichtigt werden grundsätzlich Texte in allen in Afrika gesprochenen Sprachen. Arabischsprachige Literatur wird allerdings traditionell vom Seminar für Orientkunde der Universität Mainz gesammelt. Unter www.jahn-bibliothek.ifeas.uni-mainz.de finden sich weitere Informationen zur Bibliothek, der Person Janheinz Jahns sowie den Janheinz Jahn-Symposien und anderen Veranstaltungen. Die Homepage der Jahn-Bibliothek wurde im Jahr 2003 vollständig überarbeitet und steht jetzt auf Englisch zur Verfügung.

Am 03.06.2003 erschien auf der Hochschuleseite der FAZ Rhein-Main-Zeitung (Nr. 127) ein Artikel von Eva-Maria Magel über die Jahn-Bibliothek unter dem Titel „Zulu-Bücher und Yoruba-Comics: Die Jahn-Bibliothek an der Universität Mainz birgt Schätze der afrikanischen Literatur“.

Ein Beitrag von Marie-Christine Werner über die Jahn-Bibliothek wurde am Montag, 23.06.2003 auf SWR Contra (www.swr.de/contra und *Mittelwelle 1017*, 16:10-16:30 bzw. 19:10-19:30) gesendet. Ein fast identischer Beitrag war am Samstag, 12.07.2003 von SWR 2 (12:40-13:00) bei SWR2 im Rahmen der Sendung „Kultur im Land“ zu hören.

Eine Sendung von Volker Gallé zum Thema „Schwarzer Orpheus – Die Janheinz Jahn-Bibliothek für afrikanische Literaturen in Mainz“ wurde am Samstag, 20.12.2003 von 15:05-15:30 im Rahmen des Sendeschwerpunktes „Afrika“ von SWR2 ausgestrahlt.

ARCHIV FÜR DIE MUSIK AFRIKAS (AMA)

Auch das seit 1991 bestehende Archiv für die Musik Afrikas (AMA) ist in Deutschland (und darüber hinaus) einmalig. Das Archiv sammelt vor allem moderne afrikanische Musik des subsaharischen Afrika, die von den meisten anderen Archiven vernachlässigt wurde, schließt aber auch traditionelle Musik nicht aus. Neben der Sammlung von Musik auf Schallplatten, CDs und Audiokassetten werden auch Videobänder afrikanischer Musik erworben. Die regionalen Schwerpunkte im Forschungsbereich liegen bei Sierra Leone, Nigeria, Sambia, Kongo (ex-Zaire) und Äthiopien. Außerdem werden Artikel, Berichte, Interviews, Schallplattenbesprechungen usw. aus populären Zeitschriften aus ganz Afrika und Europa dokumentiert. Damit steht im AMA ein einzigartiger Quellenfundus für weitere Forschungen zur Verfügung. An einigen Forschungs- und Dokumentationsprojekten arbeiten auch Studierende mit. Gründer und wissenschaftlicher Leiter des Archivs ist Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender. Weitere Informationen zum Musik-Archiv sind im Internet unter www.uni-mainz.de/~ifeas/ama/index.html zu finden.

Rundfunksendungen über das AMA: 16.11.2003 (SWR2) und 11/2003 (SWR International).

Ausserdem wurde das AMA in einem Artikel von Robert von Lucius zum Thema „Schwarze Orchidee in Nöten. Mehr als Linguistik: Ein Plädoyer für die Zukunft der deutschen Afrikanistik“, *FAZ* vom 29.10.2003, erwähnt.

Unter den Besuchern des Archivs waren 2003 u.a. Klaus Sander (Suppose Verlag und Label, Köln), Kurt Degeller (Memoriav, Schweiz; Präsident der IASA), Albrecht Häfner (SWR-Archiv und IASA), Dr. Thomas Mießgang (Kurator der Kunsthalle Wien), Dr. Thomas Hirschmann (Musikschule Wiesbaden), Lydia Gärtner (Afrika-Lexikon/GTZ), Joachim Oelsner (Kamerun, Begründer und Leiter von MusArc, Yaounde), Prof. Dr. Mosunmola Omibiyi-Obidike (Director, Institute of African Studies, University of Ibadan, Nigeria), Ade Yussuf (Ibadan, Nigeria), Laurent Sabatier (Lille, u.a. von „La Condition Publique“), sowie Michael Röttger und Dazitu-Kajela (Afro-Ton, Frankfurt).

Mit folgenden Musikerinnen wurden Interviews geführt: Djamel Laroussi (Algerien), Boubacar Traore (Mali), Mory Kante (Guinea), Simentera (Cabo Verde), Angelique Kidjo (Benin), Oumou Sangare (Mali).

ETHNOGRAPHISCHE STUDIENSAMMLUNG

Die Ethnographische Studiensammlung mit dem Schwerpunkt Afrika ist die größte Einrichtung dieser Art in Rheinland-Pfalz. Sie umfasst etwa 3.200 Objekte (Stand: Dez. 2003), die schwerpunktmässig aus Zentral- und Westafrika sowie aus Australien, Papua-Neuguinea und der Südsee stammen. Inzwischen sind etwa 1200 Objekte von studentischen SeminarteilnehmerInnen in einer elektronischen Datenbank erfasst worden. Seit 1992 ist Dr. Anna-Maria Brandstetter Kustodin der Studiensammlung. Informationen zur Geschichte der Sammlung finden sich im Internet unter <http://www.uni-mainz.de/~ifeas/sammlung/>.

Die Ethnographische Studiensammlung wird regelmässig in Lehrveranstaltungen eingebunden:

1. in Übungen zu Arbeiten in einer Sammlung, die die Studierenden auf ein mögliches Berufsfeld vorbereiten – Konservieren und Erfassen von Objekten in einer Datenbank („Praktische Arbeiten in der Ethnographischen Studiensammlung“, im WiSe 2002/2003 zu Textilien und im SoSe 2003 zu verschiedenen regionalen Beständen);
2. Studierende erstellen im Rahmen dieser Übungen und Seminare „Ausstellungsminiaturen“ – kleine Ausstellungen für die Vitrine im Flur des Instituts.

Die Sammlung verleiht regelmässig Objekte für Ausstellungen ausserhalb des Instituts, so z.B. für die Ausstellung „Treffpunkt Afrika“ im Rathaus der Stadt Mainz vom 15.03. bis 19.04.2003.

4. KOOPERATIONEN IN FORSCHUNG UND LEHRE

Seit Beginn der Partnerschaft zwischen Rheinland-Pfalz und Ruanda im Jahr 1982 gibt es eine enge Zusammenarbeit zwischen der **NATIONALUNIVERSITÄT VON RUANDA** und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Im Rahmen der interuniversitären Kooperation ist das Institut für Ethnologie und Afrikastudien zusammen mit dem Geographischen Institut und der Faculté des Sciences Économiques, Sociales et de Gestion auf ruandischer Seite an dem Projet Agricole et Social Interuniversitaire (PASI) beteiligt (Koordination: Dr. Anna-Maria Brandstetter). Seit dem akademischen Jahr 2001/2002 unterrichtet Dr. Brandstetter regelmäßig an der Faculté des Sciences Économiques, Sociales et de Gestion. Jean De-la-Croix Nkurayija, ehemaliger Vizedekan dieser Fakultät, promoviert bei Prof. Dr. Thomas Bierschenk.

Seit 1984 arbeitet das Institut eng mit dem Department of Sociology and Social Administration und dem Institute of Ethiopian Studies der **UNIVERSITÄT VON ADDIS ABEBA (AAU)** zusammen. Seit 1994 wird unter Leitung von Prof. Dr. Strecker das Forschungs- und Dokumentationszentrum **SOUTH OMO RESEARCH CENTRE** in Südäthiopien aufgebaut, mit Finanzierung durch das Auswärtige Amt und weiterer finanzieller Unterstützung durch die Sulzmann-Stiftung. Bei der Betreuung der Bauarbeiten halfen auch Studierende der Universität Mainz mit. Das South Omo Research Centre dient unter anderem als Forum für Tagungen, an denen Bewohner der Region wie auch Ethnologen teilnehmen

und über zentrale Themen der Ethnologie debattieren. Prof. Strecker hat mit seiner Beurlaubung vom Oktober 2003 an begonnen, zugleich an der Universität Mainz und der AAU zu wirken. Von dieser Aktivität ausgehend stehen im kommenden Jahr zahlreiche Kooperationen mit verschiedenen Instituten an der AAU (vornehmlich dem Institute of Ethiopian Studies) an.

Das Institut kooperiert ausserdem mit dem Institut Nationale des Sciences Humaines (INSH), **UNIVERSITÉ N'DJAMENA (TSCHAD)**, auf dem Gebiet der Erforschung der nördlichen nilo-saharanischen Sprachen sowie der Afrikalinguistik allgemein. Prof. Dr. Raimund Kastenholz ist an der genannten Universität prüfungsberechtigt.

Ebenso bestehen enge Kontakte zu Ethnologen und Soziologen an der **UNIVERSITÉ D'ABOMEY-CALAVI** in **COTONOU (BENIN)** sowie an der **UNIVERSITÉ DE PARAKOU** (ebenfalls in **BENIN**) mit denen Mitarbeiter des Instituts in verschiedenen Forschungsprojekten zusammenarbeiten. An vielen dieser gemeinsamen Forschungsprojekte sind auch beninische Studierende beteiligt. Diese Kooperation wird von Prof. Dr. Thomas Bierschenk koordiniert.

Zwischen dem Institut für Ethnologie und Afrikastudien und der School of Social Sciences and Humanities, **UNIVERSITÄT VON PORT ELIZABETH (UPE)** in **SÜDAFRIKA** wurde 1999 ein Kooperationsvertrag über den Austausch von Studierenden und wissenschaftlichen MitarbeiterInnen sowie die gemeinsame Planung und Durchführung von Forschungsvorhaben geschlossen.

Enge Beziehungen bestehen weiterhin zur **EURO-AFRIKANISCHEN VEREINIGUNG FÜR DIE ANTHROPOLOGIE DES SOZIALEN WANDELS UND DER ENTWICKLUNG (APAD)**. APAD ist eine Vereinigung von Ethnologen und anderen Sozialwissenschaftlern, die sich für Fragen der Entwicklung interessieren, sowie von Entwicklungspraktikern und Vertretern anderer Disziplinen, die gegenüber sozialwissenschaftlichen Fragen aufgeschlossen sind. APAD bietet auch einen Rahmen, in dem afrikanische KollegInnen für ihre wissenschaftlichen Interessen eine internationale Resonanz finden (Email: apad@ehess.cnrs-mrs.fr).

Enge wissenschaftliche Kooperationen bestehen mit Ethnologen in **MARSEILLE (ÉCOLE DES HAUTES ÉTUDES EN SCIENCES SOCIALES – EHESS)**, **MONTPELLIER (ORSTOM, CNEARC)** und **LOUVAIN-LA-NEUVE (BELGIEN)**, mit denen einmal jährlich ein deutsch-französisches Doktorandenkolloquium (Sommerschule) durchgeführt wird. Die Kooperation mit Marseille, Montpellier und Louvain wird durch Prof. Dr. Thomas Bierschenk koordiniert, der an der EHESS Marseille auch Dissertationen betreut.

Auf den Gebieten der Kognition, Hermeneutik und Rhetorik gibt es seit 1987 enge Kontakte mit Kulturanthropologen an der **RICE UNIVERSITY** in **HOUSTON, TEXAS** (Koordination: Prof. Dr. Ivo Strecker).

Zusätzlich zu den in der Ethnologie bestehenden Partnerschaften im Rahmen des von der EU geförderten **SOKRATES-PROGRAMMS (CANTERBURY, GRANADA, LISSABON, MADRID, MARSEILLE, MONTPELLIER, NJIMWEGEN, PARIS 10, SIENA und ZÜRICH)** wurden vier neue Kooperationen eingegangen mit **AIX-EN-PROVENCE, BRÜSSEL (UNIVERSITÉ LIBRE), LOUVAIN-LA-NEUVE** und **UPPSALA**. Die Afrikanische Philologie hat Austauschbeziehungen mit den Universitäten **NEAPEL** und **WIEN**. Das Sokrates-Programm wurde im Jahr 2003 von Dr. Katja Werthmann und Dr. Richard Kuba (Ethnologie) sowie von Wolfram Full, M.A. (Afrikanische Philologie) betreut.

In Deutschland bestehen enge Arbeits- und Diskussionszusammenhänge mit anderen afrikabezogen arbeitenden SoziologInnen, EthnologInnen und HistorikerInnen im Rahmen der **VEREINIGUNG DER AFRIKANISTEN IN DEUTSCHLAND (VAD)**. Dr. Anna-Maria Brandstetter und Dr. Katja Werthmann sind Mitglieder im Hauptausschuss der VAD.

Im Rahmen des Forschungsprojekts **BIOTA W11** arbeiten Mainzer Ethnologen eng mit Botanikern und Geographen der **JOHANN WOLFGANG GOETHE-UNIVERSITÄT FRANKFURT**, des **FORSCHUNGSINSTITUTS SENCKENBERG** sowie der **UNIVERSITÉ NATIONALE DE BÉNIN** und der **UNIVERSITÉ DE OUAGADOUGOU/BURKINA FASO** zusammen.

Innerhalb der Universität Mainz kooperieren die WissenschaftlerInnen des Instituts fachbereichsübergreifend mit KollegInnen im Rahmen des **INTERDISZIPLINÄREN ARBEITSKREISES DRITTE WELT**, des **SONDERFORSCHUNGSBEREICHES 295** „Kulturelle und sprachliche Kontakte im historischen Raum Nordostafrika / Südwestasien“ (<http://www.uni-mainz.de/Organisationen/sfb/295/>), des **ZENTRUMS FÜR INTERKULTURELLE STUDIEN (ZIS)** und des **ZENTRUMS FÜR UMWELTFORSCHUNG**.

5. STIPENDIATINNEN UND GÄSTE AM INSTITUT

PROMOTIONSSTIPENDIATINNEN

Galiou Abdoulaye (Benin, DAAD-Stipendiat)

Issa Bakayoko (Mali, DAAD-Stipendiat)

Seidou Coulibaly (Mali, DAAD-Stipendiat)

Jean De-la-Croix Nkurayija (Ruanda, Stipendium der Université Nationale du Rwanda)

Michaela Oberhofer (Graduiertenförderung des Landes Rheinland-Pfalz)

Andrea Wilhelmi-Somé (Wiedereinstiegsstipendium zur Frauenförderung des Wissenschaftsministeriums des Landes Rheinland-Pfalz)

WEITERE STIPENDIATEN

Dr. Holger Tröbs (Habilitation, Forschungsstipendium der DFG, Laufzeit 01.01.2003-31.12.2004)

GÄSTE

Dr. Ngila Bompoti, Département des Langues et Littératures Africaines, Faculté des Lettres de l'Université de Kinshasa, 02.03.-31.05.2003, 3-monatiges Forschungsstipendium des DAAD, Vorhaben: Textkritische Edition von Aufsätzen von Dr. Erika Sulzmann über Geschichte und Gesellschaft der Bolia (DR Kongo).

Dr. André Motingea Mangulu, Institut Pédagogique National, Kinshasa, Département de Français et Linguistique Africaine, 05.07.-04.10.2003, 3-monatiges Forschungsstipendium der Sulzmann-Stiftung, Universität Mainz; Vorhaben: Contact et évolution des langues en bantou de zone C. Cas des parlers des lacs Tumba et Maindombe.

Prof. Mosunmola Omibiyi-Obidike (Director, Institute of African Studies, University of Ibadan, Nigeria), 27.06.-03.07.2003, DAAD-Kurzaufenthalt zur Besprechung der Übernahme des Music Foundation Music Archive von Bayo Martins.

Dr. Alio Khalil verbrachte als Gast des Teilprojekts C4 einen Forschungsaufenthalt von zwei Monaten (08-09/2003) am Institut.

She Siraj Mohammed, traditioneller Gelehrter aus Wällo, 07-09/2003. Zweck war die Bearbeitung von amharischen Ajäm-Texten. Dabei handelt es sich um Handschriften in amharischer Sprache und arabischer Schrift, die in Äthiopien gescannt wurden. Mittlerweile ist auf diese Weise ein Korpus von mehr als 1000 Seiten gesammelt worden. Davon konnte ein kleiner Teil während des Aufenthaltes von She Siraj bearbeitet werden (Transkription und Kommentierung).

Ahmed Hassen Omer aus Aix-en-Provence, 15.12.-25.12.2003. Herr Hassen Omer ist Historiker und forscht über die Region Nord-Shewa / Süd- Wällo, die Forschungsregion im Teilprojekt C3 ist. Er konnte während seines Aufenthaltes seine umfangreichen Kenntnisse der ethnohistorischen Zusammenhänge und Konstellation dieser Region vermitteln, die wichtige Grundlageninformationen für die Arbeit im Teilprojekt C3 des SFB darstellen.

6. INSTITUTSKOLLOQUIUM UND GASTVORTRÄGE

VORTRÄGE IM RAHMEN DES INSTITUTSKOLLOQUIUMS

Wintersemester 2002/03 ab Januar 2003

- 07.01.2003 Eva Spies (Mainz):
Verhinderte Begegnung. Entwicklungshelfer in Zinder, Niger
- 14.01.2003 Andrea Behrends (Halle)
Flüchtlinge in Dar Masalit. Ethnologische Perspektiven in der Flüchtlingsforschung
- 21.01.2003 Peter Geschiere (Amsterdam)
Ecology, belonging and xenophobia: problems in the application of the new forest law in Cameroon
- 28.01.2003 Kathrin Buchmann, Reinhard Potz, Angelika Schroers (Mainz)
Die Fulbe von Petoy. Bericht einer studentischen Feldforschung in einem sahelischen Dorf (Burkina Faso)
- 04.02.2003 Gerd Spittler (Bayreuth)
Ethnologie – Hüterin der Tradition oder Propagandistin der Moderne?
- 11.02.2003 Michaela Oberhofer (Mainz)
Der Preis der Frauen. Interethnische Ehen in Burkina Faso

Sommersemester 2003

AFRIKANISCHE ORA/LITERA-TOUREN (finanziell unterstützt vom ZIS und dem Studium generale)

- 29.04.2003 Ato Quayson (Cambridge, UK):
Time is not like a box of chocolate, or: the historical imagination in African writing
- 06.05.2003 Justin Bisanswa (Québec/Berlin)
Oralité et traversée de l'écriture dans les littératures africaines
- 13.05.2003 Graham Furniss (London)
Hausa popular literature and video film: the rapid rise of cultural production in times of economic decline
- 20.05.2003 Susanne Gehrmann (Berlin):
Von verschriftlichter zu geschriebener Oratur. Das Beispiel Senegal und die Romane Boubacar Boris Diops.
- 27.05.2003 Anja Oed (Mainz):
Wer hat Angst vor der Büffelfrau? Mobolaji Adenubis literarische Popularisierung von Divinationstexten der Yoruba
- 03.06.2003 Wolfgang Bender (Mainz):
Tessema Eshete – der erste *recording artist* aus Äthiopien in Deutschland
- 17.06.2003 Birgit Meyer (Amsterdam):
Thank you Jesus! Christliche Videofilme, Religion und Öffentlichkeit in Ghana
- 24.06.2003 Frank Schulze-Engler (Frankfurt/Main):
Postkolonialismus – und was dann? Zur Politik des Privaten in der afrikanischen Frauenliteratur
- 01.07.2003 Alain Ricard (Paris):
De la description à la transcription: un „panégyrique“ zoulou en 1840

- 08.07.2003 Kai Kresse (St. Andrews):
Erzählen und erinnern, ermahnen und erklären. „Menschsein“ und „Menschlichkeit“ in neuerer Swahili-Dichtung
- 15.07.2003 Janos Riesz (Bayreuth):
„Stimmen“ im afrikanischen Roman französischer Sprache
- 22.07.2003 Uta Reuster-Jahn (Mainz):
Der kooperative Erzählstil bei den Mwera in Südost-Tansania

Wintersemester 2003/04 bis Dezember 2003

- 04.11.2003 Stefan Elders (Bayreuth):
Wortreihenfolge im Lua (Bua-Gruppe, Adamawa; Tschad)
- 18.11.2003 Jigal Beez (Bayreuth):
Komredi Kipepe auf Asterix' Spuren: Zur Aneignung eines französischen Comics in Tansania
- 25.11.2003 Roman Loimeier (Bayreuth):
Traditionen der Reform, Reformen der Tradition. Tendenzen islamischer Reform im zeitgenössischen Afrika?
- 02.12.2003 Andreas Wetter (Mainz):
Verbalmorphologie des Argobba von T'ollaha"
- 16.12.2003 Roland Kießling (Hamburg):
Per Tornister talwärts abgluckern, blitzblanke Borke überstreifen – Kreativität und Sprachwitz der urbanen Jugend in Afrika

WEITERE GASTVORTRÄGE:

- 09.01.2003 Helmut Goergen (GTZ, Frankfurt/Main):
Einführung in die Ausstellung „History of Health Care in Tanzania“
- 09.01.2003 Walter Bruchhausen (Medizinhistorisches Institut der Universität Bonn):
Relikt oder Ressource? Traditionelle Medizin im Südosten Tansanias
Vortrag im Rahmen der Ausstellungseröffnung „History of Health Care in Tanzania“
- 09.07.2003 Jean Nienkamp (Indiana University):
Internal Rhetorics. Constituting Selves in Diaries and Beyond
Vortrag im Rahmen des Workshops Internal Rhetorics & Rhetoric Culture
- 15.07.2003 Gabriele Kruk (GTZ, Eschborn), Editha Platte (Frobenius-Institut, Frankfurt/Main),
Anette Rein (Museum der Weltkulturen, Frankfurt/Main), Sybille Roderer (SWR, Mainz):
Berufsfelder für Ethnologinnen
- 06.11.2003 Marco Bassi (Bologna):
Peace-Making in Arbore: the Borana perspective
- 26.11.2003 Ambroise Kom (Worcester, MA):
Movements of ideas and literary production in Africa – the case of Cameroon
- 01.12.2003 Solá Ajibádé (Ilé-Ife, Nigeria):
Kólá Akínládé and the Yorúbá detective novel
- 04.11.03 Nick Wanjohi (Nairobi, Kenia):
Political Parties and Elections in Africa
- 11.12.03 Jochen Hippler (Duisburg)
Nation-Building unter Besatzungsbedingungen? – Die aktuellen Entwicklungen im Irak

7. TAGUNGEN, FESTIVALS UND AUSSTELLUNGEN

TAGUNGEN UND FESTIVALS

Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender moderierte den **ABEND ZUR AFRIKANISCHEN MUSIK IM FILM** im Rahmen des **AFRICA ALIVE FESTIVALS** in **FRANKFURT** am **DEUTSCHEN FILMMUSEUM** (05.02.2003).

Prof. Dr. Thomas Bierschenk war an der Leitung der Abschlusstagung des Projektes „Korruption in Westafrika“, **PETTY CORRUPTION: ANTHROPOLOGICAL APPROACHES** in Marseille (15.-17.05.2003) beteiligt.

Dr. Katja Werthmann leitete den Workshop **MINING FRONTIERS: SOCIAL CONFLICTS, PROPERTY RELATIONS AND CULTURAL CHANGE IN EMERGING BOOM REGIONS** am Max Planck-Institut für ethnologische Forschung in Halle (16.-18.06.2003).

Prof. Dr. Ivo Strecker, Christian Meyer M.A. und Felix Girke, M.A. organisierten den Workshop **INTERNAL RHETORICS & RHETORIC CULTURE** mit Jean Nienkamp (Indiana University), der vom 09.-10.07. am Institut für Ethnologie und Afrikastudien an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz stattfand.



**Internal Rhetorics &
Rhetoric Culture**

with **Jean Nienkamp,**
Indiana University

Lecture
Mittwoch, 09.07.2003, 10-12 Uhr

Workshop
Donnerstag, 10.07.2003, 10-16 Uhr

Workshop Program:

- Christian Meyer:
Questions of the Rhetorical Will
- Jean Nienkamp: Internal rhetorics.
Constituting selves in diaries and beyond
- Ivo Strecker: Analysis of a Title Debate
- Felix Girke:
Rhetoric and Resonance
- Anne Brandstetter:
Moving Metaphors

Eine Veranstaltung des Sonderforschungsbereichs 295
Teilprojekt C.7, Leitung: Prof. Ivo Strecker,
und des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Veranstaltungsort: Ausstellungsraum der Ethnologie,
Alte Mensa am Forum Universitatis

Dr. Werthmann leitete den Workshop der **REGIONALGRUPPE AFRIKA**, Tagung der Deutschen Gesellschaft für Völkerkunde (dgv) in Hamburg (2.-4.10.2003).

Barbara Dehnhardt, M.A. leitete den Workshop **AFRIKANISCHE SPRACHEN** auf dem Seminar **AFRIKA – POTENTIALE UND CHANCEN EINES FAST VERGESSENEN KONTINENTS** der Deutschen Wirtschaft in Kooperation mit der Universität Witten/Herdecke (30.10.-02.11.2003).

Prof. Dr. Thomas Bierschenk war an der Leitung der **ECOLE DOCTORALE EN ANTHROPOLOGIE DU DÉVELOPPEMENT** an der Universität Louvain-la-Neuve (21.-22.11.2003) beteiligt.

AUSSTELLUNGEN

Dr. Uta Reuster-Jahn organisierte den Besuch der Wanderausstellung **HISTORY OF HEALTH CARE IN TANZANIA**, die vom 9.01.-03.02.2003 im Ausstellungsraum an der Johannes Gutenberg-Universität gezeigt wurde. Die Ausstellungseröffnung mit Grußworten von Prof. Dr. Raimund Kastenholz und dem Präsidenten der Universität, Prof. Dr. Jürgen Michaelis, sowie einer Einführung in die Ausstellung durch Dr. Helmut Goergen (GTZ) und einem Vortrag von Dr. Walter Bruchhausen (Medizinhistorisches Institut der Universität Bonn) fand am 09.01.2003 statt (s.a. 6. Weitere Gastvorträge).

History of Health Care in Tanzania



Ausstellung im Institut für Ethnologie und Afrikastudien Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Ausstellungsraum in der Alten Mensa am Forum

9. Januar bis 3. Februar 2003

Mo - Do 10 - 16 h

Fr 10 - 13 h

Dr. Anna-Maria Brandstetter konzipierte zwei **VITRINEN MIT SKULPTUREN AUS NAMIBIA UND MALI (DOGON)**, die die Ausstellung „Treffpunkt Afrika“ begleiteten und im Foyer des **RATHAUSES DER STADT MAINZ** vom 15.03-19.04.2003 zu sehen waren.

Patrick Desplat, M.A. und Andreas Wetter, M.A. organisierten am **GOETHE INSTITUT** in **ADDIS ABEBA** eine Posterausstellung zum Thema **CROSS AND CRESCENT - ETHIOPIA AS AN EXAMPLE OF RELIGIOUS COEXISTENCE** (04-05/2003). Die Ausstellung ist auch im Internet zu finden:
www.uni-mainz.de/Organisationen/ETHIOPIA/cross-and-crescent

8. EXKURSIONEN

Dr. Anne Brandstetter führte am 15.01.2003 eine Kleine Exkursion zur Ausstellung „**AFRIKANISCHE REKLAMEKUNST**“ am Iwalewa-Haus in Bayreuth durch.

Felix Girke, M.A. leitete eine Große Exkursion zum **FREIBURGER FILM FORUM** (27.05.-01.06.2003) mit ca. 25 TeilnehmerInnen.

9. LEHRBEAUFTRAGTE

Das Lehr-Angebot des Institut wurde im Jahr 2003 durch folgende Lehrbeauftragte ergänzt:

SOMMERSEMESTER 2003

Dr. Rose-Juliet Anyanwu (Frankfurt)
Dr. Helmut Asche (GTZ, Eschborn)
Abraham Dzionou (Mainz)
PD Dr. Gerhard Hauck (Landau)
Dr. Richard Kuba (Frankfurt/Main)
Doris Matamora (Mainz)
Dr. Ronnie Meyer (Mainz)
Jean-Baptiste Ndeke (Frankfurt/Main)
Dr. Anette Rein (Museum für Weltkulturen, Frankfurt/Main)
Sybille Roderer (Mainz)
Dr. M. Six-Hohenbalken (Universität Wien)
Dr. Bettina E. Schmidt (Marburg)
Dr. Hannelore Vögele (Köln)

WINTERSEMESTER 2003/2004

Dr. G. Abdoulaye (Mainz)
Dr. Rose-Juliet Anyanwu (Frankfurt)
Dr. Corinna Erckenbrecht (Köln)
Annunciata Haberer (Mainz)
Dr. Katrin Langewiesche (Mainz)
Thomas Laufersweiler (SWR, Mainz)
Christian Meyer (Mainz)
Oluwagbemiga Ogboro-Cole (Frankfurt/Mainz)
Jean-Baptiste Ndeke (Frankfurt/Main)
Dr. Ute Röschenthaler (Frankfurt/Main)
Dr. Holger Tröbs (Mainz)
Dr. Hannelore Vögele (Köln)

10. LEHRVERANSTALTUNGEN

Lehrveranstaltungen der Ethnologie und Afrikanischen Philologie, die auch im jeweils anderen Fach angeboten wurden, sind mit einem Asteriskus gekennzeichnet. Die Lehrveranstaltungen sind alphabetisch nach den Namen der DozentInnen geordnet.

SOMMERSEMESTER 2003

ETHNOLOGIE

Neuere Ansätze der Entwicklungsökonomie und -politik in Afrika (*Asche*)

Schreiben über afrikanische Musik (*Bender*)

Musik am Mittag: Neuerscheinungen in der modernen afrikanischen Musik (*Bender*)

Praktisches Arbeiten im Musikarchiv (*Bender*)

Arbeitsweise des Archivs am Beispiel der Griot/Griotte (*Bender*)

Akteursorientierte Ansätze in der politischen Ethnologie (*Bierschenk*)

Einführung in die Ethnologie von Politik und Recht (*Bierschenk*)

Oberseminar zur Ethnologie und Entwicklungssoziologie/Magistrandenkolloquium (*Bierschenk*)

Ringvorlesung „Afrika“ (*Brandstetter*)

Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (*Brandstetter*)

Praktische Übungen in der Ethnographischen Studiensammlung (*Brandstetter*)

Metapher und Lebenswelt (*Brandstetter*)

Kultur, Sozialstruktur, Fundamentalismus (*Drechsel*)

Nachbereitung der Lehrforschung in Südäthiopien (*Epple*)

Gregory Bateson (*Girke*)

Transkulturell vergleichende Religionssoziologie – Max Weber und Emile Durkheim (*Hauck*)

Forschungsreisen und Expeditionen ins Innere Afrikas (*Kuba*)

Theorien und Geschichte der Ethnologie (*Lentz*)

Methoden und Techniken der Ethnologie (*Lentz*)

Ethnologische Konsumforschung (*Lentz/Frackmann*)

Biographien religiöser Akteure in Nordost-Afrika: Islamische und christliche Beispiele (*Muth/R. Meyer*)*

Einführung in afrikanische Literaturen (*Oed*)*

Literaturen in afrikanischen Sprachen I (*Oed*)*

Einführung in die Tanzethnologie (*Rein*)

Ethnologie und Film (*Roderer*)

Einführung in die Wirtschaftsethnologie (*Schareika*)

Gesellschaften Westafrikas aus wirtschaftsethnologischer Perspektive (*Schareika*)

Religiöse Gemeinschaften zwischen Taurus, Zagros und dem Zweistromland (*Six-Hohenbalken*)

Von Mambos und Madrinas: Die Rollenvielfalt der Frauen in afrokaribischen Religionen (*B.E. Schmidt*)

Die rhetorische Kultur der Hamar (*Strecker*)

Auswertung und Bearbeitung der Filmaufnahmen von den ersten beiden „Rhetoric Culture“-Konferenzen (*Strecker*)

Ethnographie Südäthiopiens (*Strecker*)

Theorie, Methodologie und Praxis der Ethnologie (*Strecker*)

Goldtauschphänomene an der Wende zum 21. Jahrhundert (*Werthmann*)

Methoden und Techniken der Ethnologie (*Werthmann*)

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Einführung in die Phonologie afrikanischer Sprachen (*Anyanwu*)

Ewe IV (*Dzidonou*)*

Ewe Lektüre (*Dzidonou*)*

Grundlagen und Terminologie der Sprachwissenschaft (*Full*)*

Mehrsprachigkeit in Afrika (*Kastenholz*)*

Sprachverschiebung und Sprachtod (*Kastenholz*)*

Verbsemantik und Verbvalenz in afrikanischen Sprachen (*Kastenholz*)

Die Westatlantischen Sprachen (*Kastenholz*)

Swahili Konversation (*Matomora*)*

Typen und Motive afrikanischer Erzählungen im Vergleich (*Reuster-Jahn*)

Lingala I (*Ndeke*)*

Swahili II (*Reuster-Jahn*)*
Bambara Konversation (*Tröbs*)*
Hausa III (*Vögele*)*

WINTERSEMESTER 2003/2004

ETHNOLOGIE

Islam in Westafrika (*Abdoulaye*)
Einführung in die moderne afrikanische Musik (*Bender*)
Musik am Mittag: Videoclips und Musikvideos moderner afrikanischer Musik (*Bender*)
Liedtexte afrikanischer Sängerinnen (*Bender*)
Praktisches Arbeiten im Musikarchiv (*Bender*)
Mitarbeit bei der Ntama – Internet-Zeitschrift zur populären Musik und Kultur Afrikas (*Bender*)
Theorien der Entwicklung und Unterentwicklung (*Bierschenk*)
Irak (*Bierschenk*)
Demokratie, Parteien und Wahlen in Afrika (*Bierschenk*)
Kolloquium für Examenskandidaten (*Bierschenk*)
Einführung in die Sozialethnologie (*Brandstetter*)
Rwanda. Kultur und Gesellschaft (*Brandstetter*)
Rwanda I (*Brandstetter*)
Übung in der Ethnographischen Studiensammlung (*Brandstetter*)
Kultur, soziale Beziehungen und Kommunikation (*Epple*)
Geschlechterbeziehungen in Ozeanien (*Erckenbrecht*)
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (*Girke*)
Einführung in die Geschichte Afrikas (*Kuba*)
Quellen zur Geschichte Afrikas (*Kuba*)
Ethnologie des Landschaftswandels (*Langewiesche/Schareika*)
Konzeption und Erstellung von Internetseiten (*Laufersweiler*)
Sprache und Kultur der Wolof (*Meyer*)*
Literatur in Simbabwe (*Oed*)*
Literaturen in afrikanischen Sprachen II (*Oed*)*
Handelsnetze in Afrika (*Röschenthaler*)
Nomadische Gesellschaften in Westafrika (*Schareika*)
Auswertung der Rhetoric Culture-Konferenzen I & II (*Strecker*)
Kolloquium für Examenskandidaten (*Strecker*)
Heilige Räume – Räume zum Heiligen in der islamischen Stadt (*Thielmann*)
Einführung in die Ethnologie (*Werthmann*)
Die Mande-Welt in Westafrika (*Werthmann*)*
Ethnologie des Geldes (*Werthmann*)
Ethnologische Schreibwerkstatt (*Werthmann*)

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Einführung in die Phonetik (*Anyanwu*)*
Einführung in die Afrikanistik (*Full*)
Kinyarwanda I (*Habere*)*
Bambara I (*Kastenholz*)*
Einführung in die Morphologie afrikanischer Sprachen (*Kastenholz*)
Afrikalinguistische Feldforschung (*Kastenholz*)
Lingala II (*Ndeke*)*
Yorùbá I (*Oed*)*
Begleitende Konversations-Übung zu Yorùbá I (*Ogboro-Cole*)*
Swahili III (*Reuster-Jahn*)*

Typologische Beschreibung afrikanischer Sprachen (*Tröbs*)
Hausa IV (*Vögele*)*
Hausa Lektüre (*Vögele*)*
Amharisch II (*Wetter*)*

11. ABGESCHLOSSENE MAGISTERARBEITEN

ETHNOLOGIE

Bär, Thorsten:

„Wir waren die Ersten!“ Siedlungsgeschichte und Bodenrecht in einem multiethnischen Dorf im Südwesten von Burkina Faso. (Lentz, Univ. Frankfurt a.M.)

Boger, Julia:

Gesundheit in der Fremde – Gesundheitsvorstellungen afrikanischer Frauen und Männer im Migrationskontext. (Bender)

Brähler, Christian:

Musik im Wandel, Populäre Musik in Ghana im Einzugsbereich audiovisueller Vermittlung. (Bender)

Faber, Jörg:

The Articulation of African Consciousness in Cape Town Hip Hop. (Bender)

Hechler, Hannes:

Korruption in Westafrika: Eine kommentierte Bibliographie. (Bierschenk).

Krummacher, André:

Der Participatory Rural Appraisal-Ansatz aus ethnologischer Sicht. (Bierschenk)

Siegert, Nadine:

Tanz in Afrika und dessen Weiterentwicklung in der Diaspora. (Bender)

Weinmann, Julia:

Ethnie, Händlerdiaspora oder muslimische Gemeinschaft? Die Dagara-Dyula in Diébougou (Burkina Faso). (Lentz, Univ. Frankfurt a.M.)

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Rittgasser, Tabea:

Kalebassenflicken und Pilgerfahrt: Eine Analyse bambarasprachiger Alphabetisierungsmaterialien (Mali). (Kastenholz)

12. PROMOTIONEN

ABGESCHLOSSENE PROMOTIONEN

ETHNOLOGIE

Abdoulaye, Galilou:

L'Islam au Bénin. Acteurs, tendances et stratégies. (Bierschenk)

Coester, Markus:

„Travelling Cultures“ - Untersuchung zu Migration und Kultur zwischen der Karibik und England in den 1940er und 1950er Jahren. (Koreferent Bender)

Coll, Jérôme:

Les sociétés rurales du Mali en pôles. Pouvoirs, coton et développement au village à l'heure de la décentralisation. (École des Hautes Études en Sciences Sociales, Marseille, Bierschenk)

Grimmiger, Birgit:

Afrobrasilianische Perkussion. Intrakulturelle und transkulturelle Vermittlung von Erfahrungen in Brasilien. (Koreferent Bender)

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Meyer, Ronny:

Das Zay. Deskriptive Grammatik einer Ostguragesprache. (Kastenholz)

LAUFENDE PROMOTIONEN

ETHNOLOGIE

Andres, Iris:

Nichtregierungsorganisationen in Afrika (Mali) : Zwischen Gemeinnützigkeit und Profitorientierung. (Bierschenk)

Bakayoko, Issa:

Sociologie de la décentralisation au Mali. (Bierschenk)

Brüchle, Susanne:

Prinzipien divinatorischer Imagination. Eine historisch-vergleichende Untersuchung. (Strecker)

Brüntrup-Seidemann, Sabine:

Nichtregierungsorganisationen und agrarische Innovationen in Südbénin. (an der Universität Hohenheim, Bierschenk)

Chinsinga, Blessings:

Dezentralisierung in Malawi. (Stipendiat des ZEF Bonn, Bierschenk)

Coulibaly, Seidou:

La gestion des ressources naturelles au Mali: enjeux socio-économiques. (Bierschenk)

Desplat, Patrick:

Islamische Gelehrte in Äthiopien. (Bierschenk)

Epple, Susanne:

Ritual und Rollendifferenzierung bei den Bashada, Südäthiopien. (Strecker)

Faber, Jörg:

Hiphop und Afro-Reggae im Rhein-Main Gebiet. (Bender)

Frackmann, Ruth:

Die lokale Aneignung globaler Produkte. Der Brühwürfel in Senegal. (Lentz)

Freyer, Bärbel:

Igbo-Migranten in der Tschadsee-Region. Konflikte und Handlungsstrategien einer ethnischen Minderheit im Nordosten Nigerias. (Lentz)

Girke, Felix:

Resonanzphänomene in Kultur und Gesellschaft. (Strecker)

Heinze, Tina:

Islam in Ghana. (Bierschenk)

Kessler, Angelika:

Periurbane Landwirtschaft in Westafrika. (an der FU Berlin, Zweitbetreuung Bierschenk)

LaTosky, Shauna:

The Predicaments of Mursi Women in a Changing World (Strecker).

Meyer, Christian:

Politische Rhetorik und gesellschaftliche Organisation. Eine ethnologische Untersuchung. (Strecker, Koreferent Bierschenk)

Nasongo, Schadrack W.:

Agricultural Policies in Kenya. (Bierschenk)

Nkurayija, Jean De-la-Croix:

Développement rural et problèmes fonciers au Rwanda. (Bierschenk)

Nolting, Nina von:

Gemeinschaft im Exil. Eritreische Netzwerke in Deutschland. (Lentz)

Oberhofer, Michaela:

Ethnizität im bäuerlichen Alltag. Die Dyan und ihre Nachbarn in Burkina Faso. (Lentz)

Ogboro-Cole, Oluwagbemiga:

Die Pidgin Texte Bola Johnsons in Lagos Weekend. (Bender)

Renzi, Beatrice:

Dezentralisierung in Indien. (Stipendiat des ZEF Bonn, Bierschenk)

Sahli, Ahmed

Das politische Lied im Sudan. (Bender)

Schaaf, Charlotte van der:

Wassermanagement in Burkina Faso. (Stipendiatin des ZEF Bonn, Bierschenk)

Schlösser, Julia

Islamische Gelehrte in Ägypten (Stauth, Bierschenk)

Selchow, Ulla:

Herrschaft und Bodenrecht in einer westafrikanischen Kleinstadt. (Lentz)

Sessouma, Alexandre:

Social Institutions of water resource management in Burkina Faso. (Stipendiat des ZEF Bonn, Bierschenk)

Spies, Eva:

Interkulturelle Kontakte im Niger. (Bierschenk)

Teklu Tesfaye:

Die Nutzung des wilden Kaffees im Hochland Äthiopiens (Stipendiat des ZEF Bonn, Bierschenk)

Truschel, Stephan

Dub Reggae – Navigierbare Datenbank – Film- und Videoarbeiten. (Bender)

Weinerth, Jörg:

Populäre Malerei und Kulturkontakt im modernen Äthiopien. (Strecker)

Wenzek, Andrea:

„Hirse macht satt“. Zwei Hirsebaugesellschaften in Burkina Faso. (Lentz)

Wilhelmi-Somé, Andrea:

Integration und Ausgrenzung. Mossi-Migranten im Südwesten Burkina Fasos. (Lentz)

Zimmermann, Hans:

„Nimm Platz und speise!“ Topographisches und soziales Verhalten dargestellt am Beispiel des Versammlungsplatzes des traditionellen Mossi-Reichs von Tenkodogo. (Lentz)

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Boscolo, Cristina:

Yoruba-Theater – Sprache, Diskurs und Widersprüche. (Kastenholz)

Braun, Herbert:

Funktionale Grammatik des Sorogama (Bozo, Mali). (Kastenholz)

Dehnhard, Barbara:

Textlinguistische Studien im Kanuri. Untersucht am Beispiel von Lebensgeschichten. (Kastenholz)

Diagne, Anna Marie (Dakar, DAAD):

Phonologie et morphologie du soninké: une analyse non linéaire. (Kastenholz)

Full, Wolfram:

Dialektologie des Komorischen. (Kastenholz)

Kellermann, Petra:

Morphologie und Syntax des Aari (Omotisch). (Kastenholz)

Wetter, Andreas:

Deskriptive Grammatik des Argobba (Äthiopien). (Kastenholz)

13. HABILITATIONSPROJEKTE

LAUFENDE HABILITATIONSPROJEKTE

ETHNOLOGIE

Brandstetter, Anna-Maria:

Komparative Metaphorik. Untersuchungen zum metaphorischen Repertoire bei Wildbeutern, Hirten und Bauern in Afrika.

Kuba, Richard:

Eine Ethnie im Verschwinden? Strategien der Selbstbehauptung bei den Phuo in Burkina Faso.

Röschenthaler, Ute:

Zur politischen und ökonomischen Bedeutung kaufbarer Bündel im Cross River-Gebiet (Kamerun/Nigeria).

Schareika, Nikolaus:

Politische Ökologie pastoraler Nomaden in Westafrika.

AFRIKANISCHE PHILOLOGIE

Tröbs, Holger:

Zur Entstehung und Entwicklung der Tempus/Aspekt/Modus-Systeme im Manding (Mande, Niger-Kongo).

14. LAUFENDE FORSCHUNGSPROJEKTE

BENDER, WOLFGANG

seit 1990

Moya Aliya Malamusi setzte in Chileka, Malawi, seine fünfte Aufnahme-reise zum **KULTURERHALT** fort. Finanzierung durch das Auswärtige Amt, Referat 607. Der erste Teil des Projekts wurde abgeschlossen.

seit 1993

AFRIKA IN EUROPA.

seit 2002

Stephan Truschel führt ein vom Zentrum für Interkulturelle Studien finanziertes Projekt zu **DUB REGGAE** durch.

BIERSCHENK, THOMAS

1999 – 2003

SOZIALANTHROPOLOGIE DER KORRUPTION: EIN VERGLEICH VON DREI WESTAFRIKANISCHEN LÄNDERN (BENIN, NIGER, SENEGAL). Zusammen mit Jean-Pierre Olivier de Sardan (EHESS/CNRS Marseille), Giorgio Blundo (IUED Genf), Mahaman Tidjani Alou (IRD Niamey). Finanzierung durch Europäische Union, Schweizer Kooperationsministerium, DAAD (Programm PROCOPE). Wurde im Mai 2003 mit einer internationalen Tagung in Marseille abgeschlossen.

Link: www.uni-mainz.de/~ifeas/workingpapers/corruption.pdf

2000 – 2005

ORDNUNGSVORSTELLUNGEN UND LOKALE TRANSFORMATION DES ISLAM IN ÄGYPTEN UND ÄTHIOPIEN. SFB 295, Teilprojekt C.6. Zusammen mit PD Dr. Georg Stauth. Link: www.sfb295.uni-mainz.de/e51/e213/index_ger.html

2002 – 2004

SHARED AND SUSTAINABLE MANAGEMENT OF AGRICULTURAL AND NATURAL AREAS AND RESOURCES SURROUNDING URBAN CENTERS IN WEST AFRICA (ECOCITE) (<http://www.ecocite.org>). Zusammen mit GRET, Paris und fünf europäischen und afrikanischen Forschungsinstituten. Finanzierung durch die Europäische Gemeinschaft (INCO).

2002 - 2004

MACHT UND POLITIK IN PARAKKOU/BÉNIN: DIE POLITISCHE SOZIOLOGIE EINER WESTAFRIKANISCHEN MITTELSTADT, in diesem Zusammenhang

BEOBACHTUNG UND ANALYSE DER KOMMUNALWAHLEN IN BÉNIN.

Finanzierung durch die DFG.

Link: www.uni-mainz.de/~ifeas/workingpapers/LocalParakou.pdf

KASTENHOLZ, RAIMUND

2003-2005 **TYPOLOGISCHER WANDEL IM ÄTHIO-SEMITISCHEN VON DER SPÄTANTIKE BIS ZUR GEGENWART.** Teilprojekt C3 des SFB 295. Zusammen mit Walter Bisang. Mitarbeiter: Dr. Ronny Meyer und Andreas Wetter, M.A.; www.uni-mainz.de/Organisationen/sfb/295/Teilprojekte/C/Projekt_C_3_html/Projekte.html

2003-2005 **SPRACHTYPOLOGIE UND SPRACHKONTAKTE IM ZENTRALEN SAHEL UND ANGRENZENDEN GEBIETEN.** Teilprojekt C4 des SFB 295. MitarbeiterInnen: Dr. Jan Patrick Heiß, Barbara Dehnhard, M.A. und Wolfram Full, M.A.; www.uni-mainz.de/Organisationen/sfb/295/Teilprojekte/C/c42000aeb.htm

LE MEUR, PIERRE-YVES

2001-2004 **CHANGES IN LAND ACCESS, INSTITUTIONS, AND MARKETS IN WEST AFRICA (BENIN, BURKINA FASO, CÔTE D'IVOIRE, MALI);** INCO-Projekt (EU) in Zusammenarbeit mit IIED (London), IRD (Montpellier), GRET (Paris), Universität Roskilde (Dänemark), Universität Louvain-la-Neuve (Belgien), LARES (Benin).

2000-2004 **RÉGULATIONS FONCIÈRES, POLITIQUES PUBLIQUES, LOGIQUES D'ACTEURS (AFRIQUE DE L'OUEST, MEXIQUE);** IRD-Forschungsprojekt, Montpellier. Leitung: Jean-Pierre Chauveau.

2002-2005 **GESTION PARTAGÉE ET DURABLE DES ESPACES AGRICOLES ET NATURELS À LA PÉRIPHÉRIE DES CENTRES URBAINS (BÉNIN, SÉNÉGAL);** INCO-Projekt (EU), Universität Mainz, GRET, FSA-UNB, LARES, IFAN, ENDA.

LENTZ, CAROLA

2002-2004 **DIE LOKALE ANEIGNUNG GLOBALER PRODUKTE. BRÜHWÜRFEL IN SENEGAL/WESTAFRIKA.** Finanziert durch die DFG. Mitarbeiterin: Ruth Frackmann. Link: www.uni-mainz.de/~ifeas/projekte/Maggi.html

2003-2004 **GEMEINSCHAFT IM EXIL. ERITREISCHE NETZWERKE IN DEUTSCHLAND.** In Kooperation mit Prof. Dr. Lothar Brock, Institut für Internationale Beziehungen und Vergleichende Politikwissenschaft, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt/Main. Finanzierung durch das ZIS, Universität Mainz. Link: www.uni-mainz.de/~ifeas/projekte/Gemeinschaft.html

SCHAREIKA, NIKOLAUS

2001 – 2003 **PHYTODIVERSITÄT IN DER SAHEL- UND SUDANZONE WESTAFRIKAS – ENTWICKLUNG UND BEWERTUNG.** Teilprojekt W11 von BIOTA-Afrika. Zusammen mit Prof. Dr. Thomas Bierschenk. Mitarbeiter: Dr. Katrin Langewiesche. Finanzierung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Link: www.biota-africa.org/1024/biota_west_english/subprojects/structure_west_abs.htm

STRECKER, IVO

seit 1998

RHETORIC CULTURE. A PROJECT FOR THE STUDY OF THE INTERACTION OF RHETORIC AND CULTURE. Zusammen mit Prof. Stephen Tyler, Dept. for Anthropology, Rice University, Houston, und Prof. Bernhard Streck, Institut für Ethnologie, Universität Leipzig. Mitarbeiter: Christian Meyer, M.A.

- Link: www.rhetoricculture.org.
- seit 1995 **VIelfALT DER KULTUR UND TRANskULTURELLES VERSTEHEN IN SÜDÄTHIOPIEN.** Verbunden mit dem Aufbau und der Einrichtung des South Omo Research Center (SORC, „Forum for scientific debate and transcultural understanding in Southern Ethiopia“). Mit dem Institute of Ethiopian Studies, Addis Ababa University. Link: www.southethiopiaresearch.org.
- 2000-2005 **KULTURELLE KONTAKTE IN SÜDÄTHIOPIEN. KONTAKTDYADEN UND KULTURELLES SELBSTWERTGEFÜHL.** Teilprojekt E2 im SFB 295 „Kulturelle und Sprachliche Kontakte. Prozesse des Wandels in historischen Spannungsfeldern Nordostafrikas/Westasiens“. Mit Dr. Anna-Maria Brandstetter, Susanne Epple, M.A., Felix Girke M.A. & Jörg Weinerth, M.A.
Link: www.uni-mainz.de/Organisationen/sfb/295/Teilprojekte/E/E2-2000.htm.

15. HERAUSGEBERSCHAFTEN

Das Institut gibt eine Buchreihe und eine Arbeitspapier-Reihe heraus:

- *Mainzer Beiträge zur Afrika-Forschung* (Hrsg.: Thomas Bierschenk, Anna-Maria Brandstetter, Raimund Kastenholz, Ivo Strecker; Hamburg: Lit Verlag). Bis 2003 erschienen neun Bände.
Link: www.uni-mainz.de/~ifeas/zeitschriften/Mainzer_bei.html
- *Arbeitspapiere des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz / Working Papers of the Institute of Social Anthropology and African Studies of the Johannes Gutenberg University of Mainz*. Im Jahr 2003 erschienen die Nummern 15-32.
Link: www.uni-mainz.de/~ifeas/workingpapers/Arbeitspapiere.html

BENDER, WOLFGANG

- *Ntama – Journal of African Music and Popular Culture*. Link: <http://ntama.uni-mainz.de>.

BIERSCHENK, THOMAS

- Mitherausgeber der Reihe *Anthropology and Development*, Hamburg: Lit Verlag. Mit J.-P. Olivier de Sardan, EHESS Marseille). Bis 2003 erschienen fünf Titel.
Link: www.uni-mainz.de/~ifeas/zeitschriften/AnthropologyDev.html
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Zeitschrift *afrika spectrum* (Hamburg).

KASTENHOLZ, RAIMUND

- Herausgeber der Reihe *Mande Languages and Linguistics / Langues et Linguistique Mandé*. Köln: Köppe. Bis 2003 erschienen fünf Bände.
Link: www.uni-mainz.de/~ifeas/zeitschriften/Mande.html

LE MEUR, PIERRE-YVES

- Mitherausgeber der Reihe *Documents de travail* des IRD-Forschungsprojekts „Régulations foncières, politiques publiques, logiques d'acteurs“. Mit J.-P. Chauveau, J.-P. Colin, E. Léonard. Montpellier: IRD.

LENTZ, CAROLA

- Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Zeitschrift *Paideuma*
- Mitglied des *editorial board* der Zeitschrift *Ethnos*

REUSTER-JAHN, UTA

- Mitherausgeberin des *Swahili Forum*

WERTHMANN, KATJA

– Redaktionsmitglied von *afrika spectrum*

16. VERÖFFENTLICHUNGEN

BÜCHER

HEIß, JAN-PATRICK

2003 *Zur Komplexität bäuerlicher Feldarbeit – eine Fallstudie in einem Manga-Dorf (Niger)*. Münster: Lit Verlag.

KUBA, RICHARD

2003 Mitherausgeber Carola Lentz und Claude Nurukeyor Somda (dir.) *Histoire du peuplement et relations interethniques au Burkina Faso*. Paris: Karthala.

LEMEUR, PIERRE-YVES

2003 Mitherausgeber C. Lund. *Everyday Governance of Land in Africa*. Bulletin de l'APAD 22 (Themenheft). Hamburg: Lit Verlag.

2003 Mitherausgeber P. Lavigne Delville, H. Ouedraogo und C. Toulmin. *Pour une sécurisation foncière des producteurs ruraux*. Londres-Paris : IIED-GRET-MAE.

LENTZ, CAROLA

2003 Mitherausgeber Richard Kuba und Claude Nurukeyor Somda (dir.) *Histoire du peuplement et relations interethniques au Burkina Faso*. Paris: Karthala.

MEYER, RONNY

2003 Mitherausgeber Renate Richter. *Language use in Ethiopia from a network perspective*. Results from a sociolinguistic survey conducted among high school students. (Schriften zur Afrikanistik / Research in African Studies Bd. 7, ed. Rainer Vossen) Frankfurt/Main et al: Peter Lang.

SCHAREIKA, NIKOLAUS

2003 *Westlich der Kälberleine. Nomadische Tierhaltung und naturkundliches Wissen bei den Wodaabe Südostnigers*. Berlin, Münster: Lit-Verlag.

2003 *Know to Move, Move to Know. Ecological Knowledge and Herd Movement Strategies among the Wodaabe of Southeastern Niger*. Rom: FAO Inter-departmental Working Group on Biological Diversity for Food and Agriculture.

ZEITSCHRIFTEN- UND BUCHBEITRÄGE, ZEITUNGSARTIKEL UND REZENSIONEN SOWIE ARBEITSPAPIERE

BENDER, WOLFGANG

2003 I Twang The Guitar To Call Her Name – Wie die afrikanische Musik elektrisch wurde. In: *Go, Johnny Go. Die E-Gitarre – Kunst und Mythos*. Ausstellungskatalog. Kunsthalle Wien. Wien: Steidl, 108-113.

2003 Die Weisheit des Griot. Mory Kante aus Guinea in der Centralstation in Darmstadt. In: *Wiesbadener Kurier* 21.06.2003.

2003 Noch ist die Emanzipation nicht gelungen. Zurück zu den Wurzeln oder die gehemmte Energie: Simentera von den Kapverden. In: *Wiesbadener Kurier*, 24.06.2003.

2003 Brasilianisch aus Afrika für die Welt: Angelique Kidjo aus Paris und New York – in der Centralstation, Darmstadt. In: *Wiesbadener Kurier*, 01.08.2003.

BIERSCHENK, THOMAS

- 2003 Mit Jean-Pierre Olivier de Sardan. Powers in the Village. Rural Benin between Democratisation and Decentralisation. *Africa* 73.2: 145-173.
- 2003 Mit Elisabeth Thioléron und Nassirou Bako-Arifari. Benin. In: David Booth (Hrsg.). *Fighting Poverty in Africa: Are PRSPs making a difference?* London: Overseas Development Institute, 57-90.
- 2003 Brauchen wir mehr Afrika-Politologen und weniger Äthiopisten? In: *afrika spectrum* 38: 245-250.
- 2003 Decentralisation and Local Politics. Bericht über die gleichnamige Arbeitsgruppe auf der APAD-Tagung „The Governance of Daily Life“, Leiden, Mai 2002. In: *APAD-Bulletin* 23-24:175-180.
- 2003 Zu einem empirisch verwendbaren Begriff der Macht. (Arbeitspapier des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Nr. 24; www.uni-mainz.de/~ifeas/workingpapers/Arbeitspapiere.html).
- 2003 Staat und Nation im postkolonialen Afrika. Ein Forschungsprogramm. (Arbeitspapier des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Nr. 26; www.uni-mainz.de/~ifeas/workingpapers/Arbeitspapiere.html).
- 2003 Die englische Ägyptenpolitik im 19. Jahrhundert und der Imperialismus (Neuveröffentlichung). (Arbeitspapier des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Nr. 29; www.uni-mainz.de/~ifeas/workingpapers/Arbeitspapiere.html).

DESPLAT, PATRICK

- 2003 Muslime in Äthiopien - Die Heiligenverehrung in Harar in Auseinandersetzung mit islamischen Reformströmungen. In: *Afrika Spektrum* 2002,2.
- 2003 Islamic Scholars between Text and Practise. The Contextualisation of Islam in the Muslim Community of Harar/ Ethiopia. In: Bruchhaus, Eva Maria (Hrsg.) *Hotspot Horn of Africa - Between Integration and Disintegration*. Munster, Hamburg, London: Lit Verlag.
- 2003 Islamische Gelehrte zwischen Text und Praxis. Wandlungsprozesse im Islam am Beispiel von Kenia/ Ostafrika. (Arbeitspapier des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Nr. 16; www.uni-mainz.de/~ifeas/workingpapers/Arbeitspapiere.html).

EPPLE, SUSANNE

- 2003 Bäsada. In: *Encyclopedia Aethiopia*, Bd. 1. Siegbert Uhlig (Hrsg.). Wiesbaden: Harrassowitz, S. 490-92.
- 2003 The Differentiation of Social Roles in Bashada, South Ethiopia. In: Eva-Maria Bruchhaus (Hrsg.). *Hot Spot Horn of Africa – Between Integration and Disintegration*. Afrikanische Studien Bd. 19. Münster, Hamburg, London: Lit Verlag, S. 76-80.

HEIß, JAN-PATRICK

- 2003 Imbrication du modèle religieux et des connaissances empiriques dans les travaux agricoles des paysans manga. In: M. Lakroum d'Almeida-Topor und Gerd Spittler (Hrsg.). *Le travail en Afrique noire*. Paris: Karthala, 81-92.

KASTENHOLZ, RAIMUND

- 2002 „Samogo“ language islands, and Mande-Senufo (Gur) interference phenomena. In: Robert Nicolai und Petr Zima (Hrsg.). *Lexical and structural diffusion: Interplay of internal and external factors of language development in the West African Sahel*. (CORPUS, les Cahiers, 1) Nice, 91-109.

2003. Auxiliaries, grammaticalization, and word order in Mande. In: *Journal of African Languages and Linguistics* (Leiden) 24.1: 31-53.

KUBA, RICHARD

2003 Comment devenir Pougouli? Stratégies d'inclusion au sud-ouest du Burkina Faso. In: R. Kuba, C. Lentz und C.N. Somda (Hrsg.). *Histoire du peuplement et relations interethniques au Burkina Faso*. Paris: Karthala, 137-167.

2003 Mit Carola Lentz. Introduction. In: R. Kuba, C. Lentz und C.N. Somda. (Hrsg.) *Histoire du peuplement et relations interethniques au Burkina Faso*. Paris: Karthala, 5-20.

2003 Rezension zu „Karsten Hock: Fliegen die Seelen der Heiligen – muslimische Reform und staatliche Autorität in der Republik Mali seit 1960. Berlin: Klaus Schwarz.“ *Der Islam* 80: 349-351.

2003 Mit Katja Werthmann. Erstellung des soziokulturellen Länderberichts Burkina Faso für das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit 2003.

LE MEUR, PIERRE-YVES

2003 Trajectories of the politicisation of land issues. Case studies from Benin. In: K. Juul & C. Lund (Hrsg.), *Negotiating Property in Africa*. Portsmouth: Heinemann, 135-155.

2003 Mit N. Bako-Arifari. La chefferie au Bénin : une résurgence ambiguë. In: C.H. Perrot und F.X. Fauvelle-Aymar (dir.) (Hrsg.). *Le retour des rois. Les autorités traditionnelles et l'État en Afrique contemporaine*. Paris: Karthala: 125-143.

LENTZ, CAROLA

2002 Contested boundaries: decentralisation and landconflicts in northwestern Ghana. In: *APAD Bulletin* 22 2002: 7-26.

2003 Mit Richard Kuba. Introduction. In: R. Kuba, C. Lentz und C.N. Somda (Hrsg.) *Histoire du peuplement et relations interethniques au Burkina Faso*. Paris: Karthala, 5-20.

2003 „Premiers arrivés“ et „nouveaux venus“. Discours sur l'autochtonie dans la savane ouest-africaine. In: R. Kuba, C. Lentz und C.N. Somda (dir.) (Hrsg.). *Histoire du peuplement et relations interethniques au Burkina Faso*. Paris: Karthala, 113-134.

2003 This is Ghanaian territory: land conflicts on a West African border. In: *American Ethnologist* 30.2: 273-89.

2003 Afrikaner in Frankfurt – Migration, Netzwerke, Identitätspolitik. Ergebnisse einer Lehrforschung. In: *Sociologus* 53: 43-80.

2003 Stateless societies or chiefdoms? A debate among Dagara intellectuals. In: Franz Kröger und Barbara Meier (Hrsg.). *Ghana's North: Research on Culture, Religion, and Politics of Societies in Transition*. Frankfurt: Peter Lang, 129-159.

2003 Rezension zu „T.C. McCaskie, Asante Identities: History and Modernity in an African Village 1850–1950. Edinburgh: Edinburgh University Press 2000“. In: *Cahiers d'Études Africaines* 172: 937-41.

2003 Rezension zu „Eugene L. Mendonsa, Continuity and Change in a West African Society: Globalization's Impact on the Sisala of Ghana. Durham: Carolina Academic Press 2001. In: *Africa* 73.2: 330.

MEYER, CHRISTIAN

2002 Kulturanthropologie und Rhetorik. Zur wechsellvollen Geschichte eines engen Verhältnisses: historischer Rückblick und Stand der Forschung. In: S. Voell und I. Schröder (Hrsg.). *Moderne Oralität*. Marburg: Curupira, 53-84.

MEYER, RONNY

- 2003 Wäy läne, wäy lähagäre! Oral tradition of the Wolane's past. In: *Christianskij Vostok* Bd. III (Neue Serie). St. Petersburg, 457-473.
- 2003 Rezension zu „Wolf Leslau, Introductory Grammar of Amharic“. In: *Oriens Christianus* 86: 274-279.

REUSTER-JAHN, UTA

- 2003 Mantel, Spiegel und Fläschchen (AaTh 653A) – eine afrikanische Dilemmageschichte. In: *Märchenspiegel, Zeitschrift für internationale Märchenforschung und Märchenpflege* 4: 11-14.
- 2003 Selbsthilfeförderung und Tradition. Rezension zu "Peter Merten, Das Feuer von Siai. Selbsthilfe und Entwicklungshilfe in Tansania. Dietrich Reimer Verlag, Berlin 2002". In: *epd - Entwicklungspolitik* 10: 57.
- 2003 Cikwau - der Perlenkopfschmuck bei der Mädcheninitiation der Mwera (Südost-Tansania). In: *Münchener Beiträge zur Völkerkunde* (Jahrbuch des Staatlichen Museums für Völkerkunde München), Bd. 8, 169-192.

SCHLÖSSER, JULIA

- 2003 Lokale Rechtssprechung im Norden Kameruns unter Berücksichtigung des Islams sowie von Genderaspekten. In: GTZ (Hrsg.). *Newsletter "Islam und TZ in Afrika"* Nr. 2/2003.
- 2003 Islam als Lebenswelt: Zur religiösen Identität von Studentinnen in Marokko. (Arbeitspapier des Instituts für Ethnologie und Afrikastudien der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Nr. 32; www.uni-mainz.de/~ifeas/workingpapers/Arbeitspapiere.html).

STRECKER, IVO

- 2003 Die Magie des Rituals. In: Christoph Wulf, Jörg Zirfas (Hrsg): *Rituelle Welten*. Special Issue von *Paragrana. Internationale Zeitschrift für Historische Anthropologie* 12.1/2.

TRÖBS, HOLGER

- 2003 On the origin of some predicative markers in imperfective constructions in Manding. *Mandenkan* 38: 1-14.
- 2003 Éléments de phonologie et de morphologie du jéli. In: *Cahiers du CERLESHS* (Université de Ouagadougou).

WERTHMANN, KATJA

- 2003 Cowries, Gold and Bitter Money: Non-Industrial Gold-Mining and Notions of Ill-Gotten Wealth in Burkina Faso. *Paideuma* 49: 105-124.
- 2003 The President of the Gold Diggers: Sources of Power in a Gold Mine in Burkina Faso. *Ethnos* 68.1: 95-111.
- 2003 Mit Richard Kuba. Erstellung des soziokulturellen Länderberichts Burkina Faso für das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit 2003.

WETTER, ANDREAS

- 2002 A new analysis of the *alä* compound verbs in Amharic based on the grammaticalization theory. In: *Ethiopian Studies at the End of the Second Millenium. Proceedings of the 14th International Conference of Ethiopian Studies*. Addis Ababa: Institute of Ethiopian Studies.

FILME UND CDS

STRECKER, IVO

- 2003 Mit Alula Pankhurst. „Bury the Spear! Cursing War and Blessing Peace at Arbore, Southern Ethiopia“. Digital Video, 76 min. Kamera: Konrad Licht. Schnitt: Kaira Strecker, Jean Lydall, Bettina Prudlik. Der Film entstand in Teilprojekt C.7 des SFB 295. Vertrieb: IWF Göttingen.
- 2003 Neuauflage von Nyabole. Laufgesang – Singing on the Way to the Dancing Ground. Hamar – Southern Ethiopia. Museum Collection Berlin – Wergo. Series Editor: Artur Simon.

17. VORTRÄGE VON INSTITUTSMITGLIEDERN, TEILNAHME AN PODIUMSDISKUSSIONEN UND RUNDFUNKINTERVIEWS

BENDER, WOLFGANG

- 03/2003 Von der Kora zum Synthesizer: populäre Musik im Mandingo Bereich Westafrikas. Vortrag im Rahmen der Ausstellung *Treffpunkt Afrika* im Rathaus der Stadt Mainz.
- 06/2003 Afrikanische Musik. Vortrag im Rahmen der *Ringvorlesung „Afrika“*, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz.
- 06/2003 Tessema Eshete – der erste *recording artist* aus Äthiopien in Deutschland. Vortrag im Rahmen des Institutskolloquiums *Afrikanische Ora/Litera-Touren*, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz.
- 07/2003 Tessema Eshete – First Ethiopian Singer to record commercially. Vortrag auf der *15th International Conference of Ethiopian Studies (ICES)* in Hamburg (20.-25.07.2003).
- 08/2003 Moderne afrikanische Musik hat ihre eigenen Grenzen. Podiumsbeitrag beim Symposium *Musik an der Grenze. Traditionelle Musik im Konflikt mit ethnischen, sozialen und staatlichen Separationen* im Rahmen des Musikfestivals *Glatt und Verkehrt* in Krems, Österreich, in Zusammenarbeit mit der Donau-Universität Krems.
- 10/2003 Das Archiv für die Musik Afrikas. Vortrag auf der Jahrestagung der deutschsprachigen *International Association for Sound and Audiovisual Archives (IASA)* am Deutschen Rundfunkarchiv (DRA) in Potsdam/Babelsberg (24.-25.10.2003)

BIERSCHENK, THOMAS

- 05/2003 The social meaning of elections. Benin 2002/2003. Vortrag auf der AEGIS-Tagung *How people elect their leaders*, Institut für Afrikakunde, Hamburg (22.-23.05.2003).
- 05/2003 Wieviel Frankreich braucht Afrika? Interview mit dem SWR2.
- 06/2003 Staat und Nation in Afrika, Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung *„Afrika“*, Universität Mainz.
- 06/2003 Decentralisation, or why it is amazing that great projects dashed up in Paris and Berlin do not work at all in Parakou, Benin. Vortrag am Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung, Halle (29.06.2003).
- 09/2003 Islam in Afrika. Podiumsdiskussion im SWR2.
- 10/2003 Teilnahme an der Podiumsdiskussion zu *Netzwerkbildung und Hochschulen in Afrika*, DAAD / Universität Leipzig (18.10.2003).

BRANDSTETTER, ANNA-MARIA

- 07/2003 Moving Metaphors. Beitrag zum Workshop *Internal Rhetorics & Rhetoric Culture* mit Jean Nienkamp (Indiana University), Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz (10.07.2003).

DEHNHARD, BARBARA

09/2003 Zur Kontaktsituation von Yedina und Kanembu am Tschadsee. Vortrag auf dem 16. *Afrikanistentag* in Leipzig (26.9.2003).

DESPLAT, PATRICK

04/2003 Präsentationsvortrag zur Posterausstellung „Cross and Crescent. Ethiopia as an Example of Religious Coexistence“ am Goethe-Institut in Addis Abeba / Äthiopien.

EPPLE, SUSANNE

05/2003 Polyphones Mosaik. Über das Schreiben einer Ethnographie zu den Bashada Südäthiopiens. Vortrag im *Examenskolloquium*, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz (20.05.2003).

05/2003 Mit Christina Gabbert. Zur gegenwärtigen Projektarbeit am South Omo Museum and Research Center – erste Ergebnisse von zwei Workshops zu Kulturkontakt und kulturellem Selbstwertgefühl in Süd Omo. Vortrag auf der *Vollversammlung des SFB 295* der Universität Mainz (28.05.2003).

07/2003 The Life of Women in a Society with Age Organisation – The Bashada of Southern Ethiopia. Vortrag auf der *15th International Conference of Ethiopian Studies*, Asien-Afrika-Institut, Universität Hamburg (21.-25.07.2003).

07/2003 Missionary Work and Cultural Change among the Bashada and Banna of Southern Ethiopia – An Emic Perspective. Vortrag auf dem Workshop *Historical and Anthropological Insights into the Missionary Activities in Ethiopia*, Asien-Afrika-Institut, Universität Hamburg (25.-26.07.2003).

GIRKE, FELIX

07/2003 Rhetoric and Resonance. Vortrag auf dem Workshop *Internal Rhetorics & Rhetoric Culture*, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz (09.-10.07.2003).

HEIß, JAN-PATRICK

01/2003 Theoretische Grundlagen für die Untersuchung repetitiver sprachlicher Muster im Hausa. Vortrag im *Colloquium Linguisticum*, Institut für Afrikawissenschaften, Humboldt-Universität Berlin (28.01.2003).

KASTENHOLZ, RAIMUND

06/2003 Distributed Predicative Syntax in Western Mande: an overview. Vortrag gehalten am *4th World Congress on African Linguistics*, Rutgers University, New Brunswick (N.J.), USA (17.-22.6.2003).

KUBA, RICHARD

12/2002 Ethnic identity and minority survival: A history of the Phuo (Burkina Faso). Vortrag auf der Jahrestagung der *African Studies Association*, Washington.

05/2003 Aufbruch ins Unbekannte: Forschungs- und Entdeckungsreisen ins Innere Afrikas, Vortrag im Rahmen der *Ringvorlesung „Afrika“*, Universität Mainz.

LE MEUR, PIERRE-YVES

09/2003 Knowledge, Governance, and Participation: The Rural Land Plan (PFR) in Benin. Vortrag auf dem EIDOS-Workshop *Order and Disjuncture: The Organisation of Aid and Development*, School of Oriental and African Studies, London (26.-27.09.2003).

LENTZ, CAROLA

- 01/2003 Colonial tyranny or African initiative: chieftaincy among the Dagara of Ghana and Burkina Faso in comparison. Vortrag auf dem Kongress *Chieftaincy in Africa: culture, governance and development*, Institute of African Studies, University of Ghana, Legon, Ghana.
- 07/2003 First-comers and late-comers: Indigenous theories of landownership in West Africa. Vortrag am Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF), Universität Bonn.
- 09/2003 First-comers and late-comers: the role of narrative in land claims. Eröffnungsvortrag auf der Konferenz *Competing jurisdictions: settling land claims in Africa*, Vrije Universiteit Amsterdam.

MEYER, CHRISTIAN

- 01/2003 Agudás und Tropicalismo als Wegbereiter einer Süd-Süd-Transkulturalität. Kulturelle und wirtschaftliche Beziehungen zwischen Brasilien, der Bucht von Benin und Angola. Iwalewa Haus, Afrikazentrum der Universität Bayreuth (20.01.2003).
- 01/2003 Der afro-brasilianische Synkretismus im Leben und Werk Hubert Fichtes. Institut für Germanistik, Universität Mainz (30.01.2003).
- 03/2003 Krieg und soziale Legitimation. Volkshochschule Wiesbaden (20.03.2003).
- 04/2003, Krieg und soziale Organisation. Volkshochschule Wiesbaden (03.04.2003)
- 04/2003, Ethnologie des Krieges. Landesbibliothek Wiesbaden (14.04.2003).
- 04/2003 Diskutant in „*Was ist es, das in mir hurt, stiehlt, lügt und mordet?*“ *Theorien menschlicher Destruktivität*, Martin Niemöller-Stiftung und Amnesty International, Presseclub Wiesbaden (24.04.2003).
- 05/2003 Multimodal Persuasion. Ethnographic Examples from Brazil and Senegal. Max Planck-Institut für Psycholinguistik, Nijmegen (13.05.2003).
- 07/2003 Questions of the rhetorical will. Workshop *Internal Rhetoric & Rhetoric Culture*, Johannes Gutenberg Universität Mainz (09.-10.07.2003).
- 07/2003 *Afrika transatlantisch*. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „*Afrika*“, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz (30.07.2003).

MEYER, RONNY

- 01/2003 Sein oder nicht Sein - Der Nominalsatz im Zay. Vortrag im Institutskolloquium des Instituts für Afrikanistik der Universität Leipzig (22.01.2003).
- 04/2003 Focus phenomena in Wellega Oromo (unter Mitarbeit von Dabala Goshu). Vortrag auf der *4th International Conference of Cushitic and Omotic Languages* in Leiden (10-12.04.2003).
- 04/2003 Mit Joachim Crass. Traces of history: Ensete Vocabulary and Hypotheses on Language Contact between K'abeena and Wolane. Vortrag auf der *4th International Conference of Cushitic and Omotic Languages* in Leiden (10-12.04.2003).
- 07/2003 Cultural Contact and Language Change in Eastern Gurage. Vortrag auf der *15th International Conference of Ethiopian Studies* in Hamburg (20.-26.07.2003)
- 09/2003 Lokale Varietäten des Zay - Ein erster Survey. Vortrag auf dem *16. Afrikanistentag*, Leipzig (25.-26.09.2003)
- 11/2003 One People one language? The development of Amharic in a multilingual society. Vortrag im Kolloquium *Rencontres, contacts, échanges en Afrique religions, langues, histoire*; Vortrag (gefördert im Rahmen von Procope) (24.-26.11.2003).

NOLTING, NINA VON

- 11/2003 Gemeinschaft im Exil. Eritreische Netzwerke in Deutschland. Vortrag im Rahmen einer Präsentationsveranstaltung des ZIS.

OED, ANJA

- 03/2003 Reconstructing the past, deconstructing cultural and social knowledge: the surfacing of women's voices in three works by Mobolaji Adenubi. Vortrag auf dem *29th Annual Meeting of the African Literature Association*, Alexandria, Ägypten (19.-23.03.2003).
- 05/2003 Mit Uta Reuster-Jahn. Literatur und Oratur. Vortrag im Rahmen der *Ringvorlesung „Afrika“*, Universität Mainz.
- 05/2003 Die Jahn-Bibliothek an der Universität Mainz. Interview mit Eva-Maria Magel, FAZ Rhein-Main-Zeitung.
- 06/2003 Die Jahn-Bibliothek für afrikanische Literaturen. Interview mit dem SWR2 (Marie-Christine Werner).
- 07/2003 Wer hat Angst vor der Büffelfrau? Mobolaji Adenubis Popularisierung von Yorùbá-Divinationstexten. Vortrag im Rahmen des Institutskolloquiums *Afrikanische Ora/Litera-Touren*, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz.
- 09/2003 "Mein Freund, falls du noch keine Frau hast, überlege gut, bevor du heiratest": D.O.Fágúnwàs literarische Transformation einer Erzählung der Yorùbá und die Darstellung weiblicher Handlungsmacht. Vortrag auf dem *16. Afrikanistentag*, Leipzig (25.-26.09.2003).
- 10/2003 Schwarzer Orpheus – Die Jahn-Bibliothek für afrikanische Literaturen in Mainz. Interview mit dem SWR2 (Volker Gallé).

REUSTER-JAHN, UTA

- 07/2003 Der kooperative Erzählstil bei den Mwera in Südost-Tansania. Vortrag im Institutskolloquium *Afrikanische Ora/Litera-Touren*, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz (22.07.2003).
- 09/2003 Kooperation und Kontrolle in der Performanz von Volkserzählungen bei den Mwera (SO-Tansania). Vortrag beim *16. Afrikanistentag*, Leipzig (25-26.09.2003).

SCHAREIKA, NIKOLAUS

- 10/2003 Das Forschungsfeld Lokales Wissen als Modellfall interdisziplinärer Zusammenarbeit. Arbeitsgruppe *Interdisziplinarität: best and worst practices* auf der Tagung der Deutschen Gesellschaft für Völkerkunde, Hamburg (02.-04.10.2003).
- 11/2003 La condition nomade: éléments théoriques et méthodologiques pour l'analyse de l'accès aux ressources naturelles. Séminaire de l'École des Hautes Études en Sciences Sociales, Marseille zum Thema *Ethnographie des droits et dynamiques foncières* (17.-20.11.2003).

STRECKER, IVO

- 07/2003 Analysis of a Title Debate. Workshop *Internal Rhetoric & Rhetoric Culture*, Johannes Gutenberg Universität Mainz (09.-10.07.2003).

TRÖBS, HOLGER

- 08/2003 Progressive aspect in Central Mande (Niger-Congo). *2003 Linguistic Colloquia, Oregon Summer Institute of Linguistics*, Eugene (07.08.2003).
- 09/2003 Typologisches zum Manding (Mande, Niger-Kongo). Vortrag auf dem *16. Afrikanistentag*, Leipzig (25.-26.09.2003).

WERTHMANN, KATJA

- 04/2003 'Frivolous squandering'. Consumption and solidarity among diamond miners in Africa, Oceania, South America, and South-East Asia. Max Planck-Institut für ethnologische Forschung, Halle (28.04.2003).
- 06/2003 'People of the Hills': The Emergence of a Mining Community in Burkina Faso. Vortrag auf der Tagung *Mining frontiers: social conflicts, property relations and cultural change in*

emerging boom regions, Max Planck-Institut für ethnologische Forschung, Halle (18.06.2003).

WETTER, ANDREAS

- 12/2002 Argobba - eine vergessene Sprache. Vortrag am Seminar für Sprachen und Kulturen des Vorderen Orients - Semitistik, Universität Heidelberg (03.12.2002).
- 12/2003 Amharic texts in Arabic script from Wällo. Vortrag am Centre des Recherches Africaines, Paris I.
- 07/2003 Ajäm in Wällo. Vortrag im Seminar *Biographien religiöser Akteure in Nordost-Afrika: Christlich-islamische Kontakte*, Seminar, Seminar für Orientkunde, Mainz (14.07.2003).
- 07/2003 The Argobba of T'ollaha and Shonke. Vortrag bei der *15th International Conference of Ethiopian Studies* in Hamburg (24.07.2003).
- 07/2003 Ajäm manuscripts from Wello. Vortrag bei der *15th International Conference of Ethiopian Studies* in Hamburg (24.07.2003).
- 11/2003 Language and Identity among the Argobba. Vortrag im Rahmen des Symposiums *Identités composées. Dynamiques linguistiques et religieuses en Afrique*, Paris (24.-26.11.2003).
- 12/2003 Verbalmorphologie des Argobba von T'ollaha. Vortrag im Rahmen des Institutskolloquiums, Institut für Ethnologie und Afrikastudien, Universität Mainz (02.12.2003).
- 12/2003 Sprachkontakt in Wällo. Vortrag im SFB 295 Kulturelle und sprachliche Kontakte, Universität Mainz (17.12.2003).

18. FORSCHUNGS- UND ARBEITSAUFENTHALTE

BIERSCHENK, THOMAS

- | | | |
|------------|-------------------|--|
| Benin | 08.-17.01.2003 | Feldforschung im Rahmen des Projektes „ECOCITE“. |
| Benin | 14.-25.03.2003 | Feldforschung im Rahmen des Projektes „Kommunalwahlen Benin“. |
| Frankreich | 11-12.06.2003 | Teilnahme an der Koordinationstagung des Projektes „ECOCITE“ in Rambouillet. |
| Benin | 19.10.-04.11.2003 | Feldforschung im Rahmen des Projektes „Kommunalwahlen Benin“. |

DESPLAT, PATRICK

- | | | |
|------------------|-----------------------|--|
| Harar, Äthiopien | 23.03.2003-09.02.2004 | Feldforschung im Rahmen des SFB-/Dissertationsprojektes. |
|------------------|-----------------------|--|

EPPLE, SUSANNE

- | | | |
|-----------|-----------------------|--|
| Äthiopien | 18.12.2003-25.02.2004 | Forschung in Südäthiopien (Jinka, Bashada) im Rahmen des Dissertationsprojektes. |
|-----------|-----------------------|--|

FRACKMANN, RUTH

- | | | |
|---------|-------------------|--|
| Senegal | 21.01.-15.04.2003 | Forschungsaufenthalt im Rahmen des Dissertationsprojektes. |
| Senegal | 05.11.-31.12.2003 | Forschungsaufenthalt im Rahmen des Dissertationsprojektes. |

GIRKE, FELIX		
Äthiopien	März - Mai 2003	Arbore. Durchführung des Nothilfeprojekts für Arbore, unterstützt von der Caritas, dem Diakonischen Hilfswerk u.a., zusammen mit Echi Gabbert.
Äthiopien	August - Oktober 2003	Forschung in Kara, Südäthiopien.
HEIB, JAN-PATRICK		
Tschad	15.05.-25.08.2003	Forschung im Tschad.
KASTENHOLZ, RAIMUND		
Tschad	24.02.-09.03.2003	Aufenthalt in N'Djaména, Tschad. Kooperationsgespräche und Feldforschungsvorbereitung.
Österreich	22.03.-28.03.2003	Dozentenaustausch im Rahmen des Sokratesprogramms, Universität Wien, Institut für Afrikanistik.
LE MEUR, PIERRE-YVES		
Neukaledonien	15.10.-15.11.2003	Gewohnheits- und Bodenpolitik, GRET-ADRAF (Forschungsbericht : <i>Appui à une politique de sécurisation foncière en Nouvelle-Calédonie</i> , 2003, Paris-Nouméa : GRET-ADRAF).
LENTZ, CAROLA		
Halle/Saale	Oktober-Dezember 2003	Arbeitsaufenthalt am Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung.
NOTLING, NINA VON		
Stuttgart, Kassel, Hamburg, Köln, Berlin & Bremen	April-Dezember 2003	Feldforschungen in verschiedenen deutschen Städten, um Informationen über die lokalen eritreischen Gemeinschaften zu sammeln.
SCHAREIKA, NIKOLAUS		
Frankreich	17.-19.07.2003	Vorbereitung der internationalen Tagung „Les frontières de la question foncière: Enchâssement social des droits, production des normes, politiques publiques (zusammen mit Kollegen von IRD, GRET, CNEARC, IUED, CEPEL, IAMM) in Montpellier.
SCHLÖSSER, JULIA		
Ägypten	08.10.-18.10.03	Reise mit Georg Stauth im Rahmen des SFB 295. Kairo, Alexandria und Ostdelta. Vorbereitung einer Langzeitforschung im Rahmen des SFB-/Dissertationsprojektes
STRECKER, IVO		
Äthiopien	20.09.-22.10.2003	Aufenthalt in Addis Abeba zur Filmpremiere von „Bury the Spear!“ und Arbeit an einem Buch zur Geschichte Südäthiopiens.
Äthiopien	11.11.-31.12.2003	Aufenthalt in Addis Abeba und Süd-Omo als neuer Direktor des South Omo Research Centers (finanziert durch GTZ/CIM).

WETTER, ANDREAS

Äthiopien

April - Juni 2003

Forschung im Rahmen der Projektarbeit des SFB.

19. LEHRAUFTRÄGE AUSSERHALB DES INSTITUTS, GUTACHTERTÄTIGKEITEN UND WISSENSCHAFTSMANAGEMENT**LEHRAUFTRÄGE AUSSERHALB DES INSTITUTS****MEYER, RONNIE**

SS 2003 Interdisziplinäres Seminar (mit Franz-Christoph Muth) zum Thema „Biographien religiöser Akteure in Nordost-Afrika: Christlich-islamische Kontakte“. Seminar für Orientkunde, Universität Mainz.

SS2003 (mit Franz-Christoph Muth) Forschungskolloquium zum Thema „Sprachen und Kulturen am Horn von Afrika“. Seminar für Orientkunde, Universität Mainz.

SS 2003 (mit Andreas Wetter) „Äthiosemitisch von A bis Z: Von Argobba bis Zay“. Seminar für Sprachen und Kulturen des vorderen Orients“. Universität Heidelberg. Lehrauftrag.

WETTER, ANDREAS

SS 2003 (Mit Ronnie Meyer) „Äthiosemitisch von A bis Z: Von Argobba bis Zay“. Seminar für Sprachen und Kulturen des vorderen Orients“. Universität Heidelberg. Lehrauftrag.

GUTACHTERTÄTIGKEITEN

Univ.-Doz. Dr. Wolfgang Bender war DAAD-Gutachter für Kurzzeitstipendien Musikethnologie.

Prof. Dr. Thomas Bierschenk war im Auftrag der DFG Mitglied der Gutachtergruppe für den SFB 560 (Universität Bayreuth) und, im Auftrag der Leibniz-Gemeinschaft, Gutachter für das Deutsche Überseeinstitut (Hamburg). Er hat im Laufe des Jahres über 40 Gutachten und Referenzen geschrieben: für die DFG, für den DAAD, für die Leibniz-Gemeinschaft, die Universitäten Bayreuth, Bremen, Frankfurt, Hohenheim sowie die École des Hautes Études en Sciences Sociales (Paris/Marseille), das CAMES Ouagadougou, für wissenschaftliche Zeitschriften sowie Empfehlungsschreiben für ausländische Hochschulen, potentielle Arbeitgeber von Studierenden des Instituts und Stipendienwerke.

Prof. Dr. Raimund Kastenholz war im Auftrag der „Hans Rousing Foundation“ als Gutachter für das Projekt „Endangered Languages Documentation Programme“ an der School of Oriental and African Studies, University of London, tätig.

Prof. Dr. Carola Lentz war Mitglied des Gutachterteams zur Begutachtung des SFB/FK 520 „Lokales Handeln in Afrika im Kontext globaler Einflüsse“ an der Universität Bayreuth und Mitglied des Gutachterausschusses des Zentrums für Interkulturelle Studien, Universität Mainz. Ausserdem hat sie diverse Einzelgutachten für die DFG und den DAAD geschrieben.

Dr. Katja Werthmann war Mitglied im Senatsausschuss für Frauenfragen, Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Dr. Katja Werthmann und Dr. Richard Kuba haben die soziokulturelle Kurzanalyse über Burkina Faso im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) aktualisiert.

WISSENSCHAFTSMANAGEMENT

Prof. Dr. Raimund Kastenholz war Mitglied im Haushalts- und Strukturausschuss des Fachbereichs 12 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und Mitglied des Leitungsteams des SFB 295.

Prof. Dr. Bierschenk war im WS 2002/03 Direktor und im SS 2003 Senior Fellow und wissenschaftlicher Leiter am Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF) der Universität Bonn. Im Jahre 2003 war er Mitglied des Fachbereichsrats Sozialwissenschaften der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Mitglied des Leitungsteams des SFB 295 sowie Mitglied mehrerer Habilitationsausschüsse an der Universität Mainz.

Prof. Dr. Carola Lentz war Mitglied in mehreren Habilitationsausschüssen an der Universität Mainz.

Prof. Dr. Ivo Strecker ist seit Oktober 2003 als CIM-Experte für Capacity Building in Addis Abeba, Äthiopien tätig.

20. STATISTIK DER STUDIERENDEN

SOMMERSEMESTER 2003

	Studierende Gesamt		E r s t s e m e s t e r				Studierende in der Regelstudienzeit	
			1. Fachsemester		1. Hochschulsemester			
	HF & NF Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	nur 1. HF im 1. Studiengang Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	HF & NF Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	nur 1. HF im 1. Studiengang Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	HF & NF Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	nur 1. HF im 1. Studiengang Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	HF & NF Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	nur 1. HF im 1. Studiengang Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil
Afrikanische Philologie	134 85 63%	37 26 70%	22 14 63%	8 7 87%	9 8 88%	3 3 100%	85 57 67%	22 16 72%
Ethnologie	884 536 60%	311 189 60%	108 67 62%	40 21 52%	43 31 72%	19 14 73%	547 358 65%	180 115 63%

WINTERSEMESTER 2003-2004

	Studierende Gesamt		E r s t s e m e s t e r				Studierende in der Regelstudienzeit	
			1. Fachsemester		1. Hochschulsesemester			
	HF & NF Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	nur 1. HF im 1. Studiengang Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	HF & NF Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	nur 1. HF im 1. Studiengang Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	HF & NF Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	nur 1. HF im 1. Studiengang Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	HF & NF Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil	nur 1. HF im 1. Studiengang Alle <i>Frauen</i> Frauenanteil
Afrikanische Philologie	141 <i>91</i> <i>64%</i>	36 <i>23</i> <i>63%</i>	27 <i>21</i> <i>77%</i>	4 <i>3</i> <i>75%</i>	17 <i>13</i> <i>76%</i>	3 <i>3</i> <i>100%</i>	88 <i>61</i> <i>69%</i>	22 <i>14</i> <i>63%</i>
Ethnologie	976 <i>596</i> <i>61%</i>	359 <i>219</i> <i>61%</i>	210 <i>140</i> <i>66%</i>	90 <i>57</i> <i>63%</i>	108 <i>73</i> <i>67%</i>	56 <i>40</i> <i>71%</i>	633 <i>411</i> <i>64%</i>	230 <i>145</i> <i>63%</i>

Quelle: Hochschulstatistik, <http://www.verwaltung.uni-mainz.de/studstatistik/index.html>